

Originalbetriebsanleitung für die Kompressoren

Original instructions Compressor

Notice originale Compresseur

Instrukcją oryginalną obsługi sprężarek

Manual original para o uso de compressores

Πρωτότυπο οδηγιών χρήσης συμπιεστών

DE

EN

FR

PL

PT

EL

## PREBENA

AEROTAINER 245

WORKLINE 100

VIGON 120

VIGON 240

VIGON 300

ORKAN 215

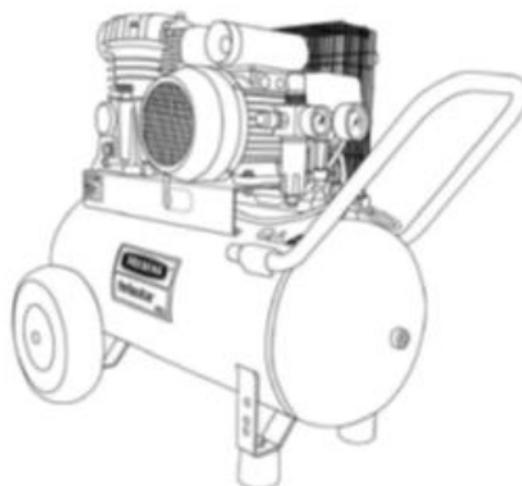
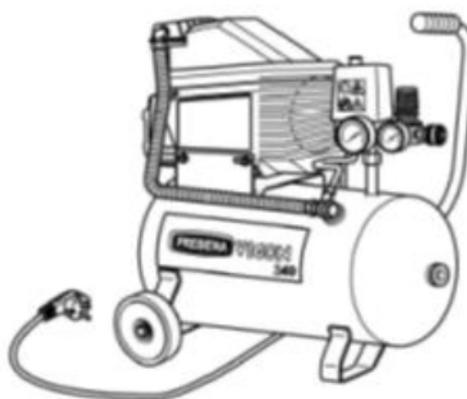
PIONEER 282

PIONEER 342

PREMO 400

TWINSTAR 450

TWINSTAR 690



## Vorwort

Diese Betriebsanleitung hilft Ihnen beim

- bestimmungsgemäßen,
- sicheren und
- wirtschaftlichen

Betrieb folgender Kompressoren:

- AEROTAINER 245
- WORKLINE 100
- VIGON 120
- VIGON 240
- VIGON 300
- ORKAN 215
- Pioneer 282
- Pioneer 342
- PREMO 400
- TWINSTAR 450
- TWINSTAR 690

In dieser Betriebsanleitung werden Sie kurz Kompressoren genannt.

Wir setzen voraus, dass jeder Benutzer des Kompressors über Kenntnisse im Umgang mit druckluftgetriebenen Werkzeugen verfügt. Personen ohne diese Kenntnisse müssen durch einen erfahrenen Benutzer in den Betrieb des Kompressors eingewiesen werden.

Diese Betriebsanleitung wendet sich an folgende Personen:

- Personen, die diesen Kompressor bedienen,
- Personen, die diesen Kompressor reinigen oder,
- Personen, die diesen Kompressor entsorgen.

Jede dieser Personen muss den Inhalt dieser Betriebsanleitung zur Kenntnis genommen und verstanden haben.

Diese Betriebsanleitung ist Bestandteil des Produkts. Bewahren Sie diese immer am Kompressor auf. Geben Sie die Betriebsanleitung weiter, wenn Sie den Kompressor verkaufen oder auf andere Art weitergeben.

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	<b>2</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	<b>3</b>
<b>Gestaltungsmerkmale</b> .....	<b>4</b>
Allgemeine Gestaltungsmerkmale .....	4
Merkmale der Gefahrenhinweise .....	4
Merkmale der Hinweise zu Sach- oder Umweltschäden .....	4
<b>Sicherheit</b> .....	<b>5</b>
Bestimmungsgemäßer Gebrauch .....	5
Bestimmungswidriger Gebrauch .....	5
Verletzungsgefahren vermeiden .....	5
Explosionsgefahren vermeiden .....	6
Brandgefahren vermeiden .....	6
Beschädigungen des Kompressors vermeiden .....	6
<b>Beschreibung</b> .....	<b>7</b>
VIGON 120 Geräteübersicht mit Technische Daten .....	7
VIGON 240 Geräteübersicht mit Technische Daten, .....	8
VIGON 300 Geräteübersicht mit Technische Daten .....	9
ORKAN 215 Geräteübersicht mit Technische Daten .....	10
AEROTAINER 245 Geräteübersicht mit Technische Daten .....	11
WORKLINE 100 Geräteübersicht mit Technische Daten .....	12
PIONEER 282 Geräteübersicht mit Technische Daten .....	13
PIONEER 342 Geräteübersicht mit Technische Daten .....	14
PREMO 400 Geräteübersicht mit Technische Daten .....	15
TWINSTAR 450 Geräteübersicht mit Technische Daten .....	16
TWINSTAR 690 Geräteübersicht mit Technische Daten .....	17
Lieferumfang .....	18
Sicherheitseinrichtungen .....	19
Hinweisschilder auf dem Kompressor .....	20
Angaben im Typenschild .....	20
<b>Kompressor vorbereiten</b> .....	<b>21</b>
Kompressor auspacken .....	21
Kompressor vervollständigen .....	21
Zustand prüfen .....	22
Funktion ohne Endgerät prüfen .....	22
Drehrichtung prüfen .....	23
Die Bedienelemente: .....	24
<b>Kompressor bedienen</b> .....	<b>26</b>
<b>Nach dem Betrieb</b> .....	<b>27</b>
<b>Kompressor transportieren und lagern</b> .....	<b>28</b>
Verpacken .....	28
Transportieren .....	28
Lagern .....	28
<b>Kompressor warten</b> .....	<b>29</b>
Erste Wartung nach 50 Betriebsstunden .....	29
Ölstand prüfen .....	29
Ölwechsel .....	29
Keilriemenspannung prüfen, einstellen und wechseln .....	30
Kondenswasser ablassen .....	31
Gehäuse und Außenflächen reinigen .....	32
Luftfilter reinigen .....	32
Kompressor Prüfung .....	34
Wartungsintervalle .....	34
<b>Störungen</b> .....	<b>35</b>
Störungen .....	35
Störungsübersicht .....	35
<b>Zubehör bestellen</b> .....	<b>36</b>
Weiteres Zubehör bestellen .....	36
<b>Kompressor entsorgen</b> .....	<b>36</b>
<b>Herstelleradresse</b> .....	<b>37</b>
<b>Garantie</b> .....	<b>37</b>
<b>Index</b> .....	<b>38</b>
<b>Notizen</b> .....	<b>40</b>

## Gestaltungsmerkmale

### Allgemeine Gestaltungsmerkmale

Verschiedene Elemente der Betriebsanleitung sind mit festgelegten Gestaltungsmerkmalen versehen. So können Sie leicht unterscheiden, ob es sich um

normalen Text,

- Aufzählungen oder
- ▶ Handlungsschritte

handelt.



Tipps enthalten zusätzliche Informationen, wie zum Beispiel besondere Angaben zum wirtschaftlichen Gebrauch des Kompressors.

### Merkmale der Gefahrenhinweise

Alle Gefahrenhinweise in dieser Betriebsanleitung sind nach dem gleichen Muster aufgebaut. Links finden Sie ein Symbol, das die Art der Gefahr darstellt. Rechts davon sehen Sie ein Signalwort, das die Schwere der Gefahr kennzeichnet. Darunter sehen Sie eine Beschreibung der Gefahrenquelle und Hinweise, wie Sie diese Gefahr vermeiden können.



#### **GEFAHR**

Hinweise mit dem Wort **GEFAHR** warnen vor Gefährdungen, die unmittelbar zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.



#### **WARNUNG**

Hinweise mit dem Wort **WARNUNG** warnen vor Gefährdungen, bei denen möglicherweise schwere oder tödliche Verletzungen auftreten.



#### **VORSICHT**

Hinweise mit dem Wort **VORSICHT** warnen vor Gefährdungen, bei denen möglicherweise leichte bis mittlere Verletzungen auftreten.

### Merkmale der Hinweise zu Sach- oder Umweltschäden

#### **ACHTUNG!**

Diese Hinweise warnen vor Gefährdungen, die zu Sach- oder Umweltschäden führen.

## Sicherheit

Beachten und befolgen Sie im Umgang mit dem Kompressor alle Warnungen und Hinweise in dieser Betriebsanleitung und auf dem Kompressor. Die beiliegende Ersatzteilliste ist Bestandteil dieser Betriebsanleitung.

### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Kompressoren dienen zum Versorgen von druckluftbetriebenen

- Endgeräten zum Ausblasen, und Reinigen
- Endgeräten zum Lackieren
- Eintreibgeräten (Nagler)
- sonstigen Druckluftwerkzeugen für den professionellen und privaten Einsatz.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch das Einhalten der Unfallverhütungsbestimmungen und der am Einsatzort geltenden gesetzlichen Vorschriften und Normen. Jeder andere Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen.

### Bestimmungswidriger Gebrauch

Als bestimmungswidrig gilt insbesondere der Betrieb

- durch Personen ohne Kenntnisse über den Einsatz von Kompressoren
- mit überbrückter Sicherung
- von eigenmächtig veränderten Kompressoren
- in medizinischen Anwendungen
- zur Beatmung.

Die PREBENA Wilfried Bornemann GmbH & Co. KG übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch entstehen.

### Verletzungsgefahren vermeiden

- ▶ Bewahren Sie den Kompressor für Kinder und andere unbefugte Personen unzugänglich auf.
- ▶ Lassen Sie vor jedem Transport den Druck aus dem Druckbehälter ab.
- ▶ Trennen Sie vor jedem Transport den Kompressor von der Spannungsquelle.
- ▶ Stellen Sie den Kompressor so auf, dass er beim Betrieb nicht wegrollen oder umkippen kann.
- ▶ Setzen Sie den Kompressor nur ein, wenn er einen sicheren Stand hat.
- ▶ Setzen Sie den Kompressor nicht in Betrieb, wenn das Anschlusskabel schadhaft oder der Stromanschluss unsicher ist.
- ▶ Arbeiten Sie nie in unbelüfteten Räumen.
- ▶ Berühren Sie nicht den Zylinderkopf, die Kühlrippen und die Druckleitungen, da diese Teile im Betrieb heiß werden und die hohen Temperaturen auch nach dem Abschalten noch eine gewisse Zeit behalten.
- ▶ Richten Sie den Druckstrahl Ihres Endgerätes niemals auf Personen oder Tiere.
- ▶ Halten Sie den Druckluftschlauch beim Öffnen der Schnellkupplung fest.
- ▶ Tragen Sie bei länger anhaltenden Arbeiten in unmittelbarer Nähe des Kompressors Gehörschutz.

## Explosionsgefahren vermeiden

- ▶ Betreiben Sie den Kompressor nie mit schadhaftem Sicherheitsventil.
- ▶ Setzen Sie den Kompressor keiner Temperatur über 100 °C aus
- ▶ Setzen Sie den Kompressor nicht in explosionsgefährdeten Bereichen ein.
- ▶ Achten Sie darauf, dass keine brennbaren, ätzenden oder giftigen Gase angesaugt werden.

Wenn der Druck im Druckbehälter den zulässigen max. Druck (siehe Technische Daten ab S. 7) überschreitet, ohne dass der Kompressor abschaltet:

Schalten Sie den Kompressor aus.

- ▶ Ziehen Sie zum Schutz gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten den Netzstecker.
- ▶ Lassen Sie den Druck aus dem Druckbehälter ab.

## Brandgefahren vermeiden

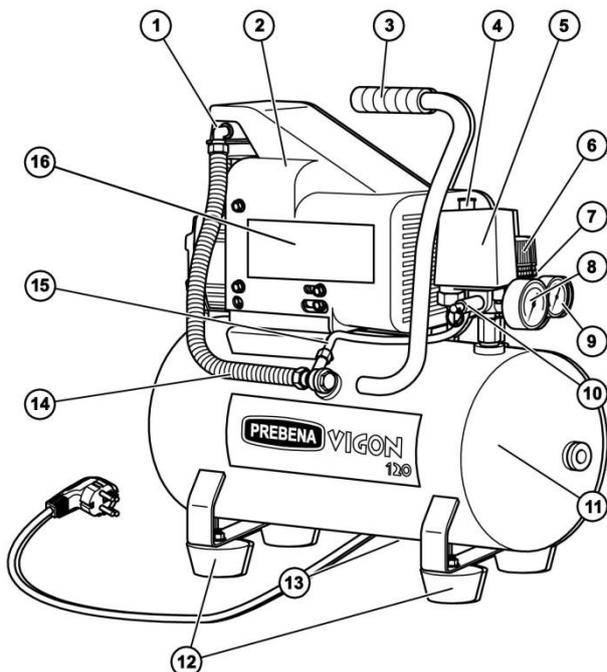
- ▶ Arbeiten Sie mit dem Kompressor nie in der Nähe offener Flammen.
- ▶ Bringen Sie keine entflammenden Gegenstände oder Stoff in die Nähe des Kompressors
- ▶ Achten Sie darauf, dass keine brennbaren, ätzenden oder giftigen Gase angesaugt werden.

## Beschädigungen des Kompressors vermeiden

- ▶ Betreiben Sie den Kompressor nicht ohne Luftfilter.
- ▶ Schlagen Sie nicht mit metallischen oder spitzen Gegenständen auf die Betätigungs- und Anzeigeelemente. Diese können während des Betriebes zu Bruch gehen.
- ▶ Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Kompressors. Überlassen Sie alle Reparaturarbeiten stets qualifiziertem Fachpersonal.
- ▶ Benutzen Sie den Kompressor nicht, wenn er beschädigt ist. Lassen Sie ihn von qualifiziertem Fachpersonal prüfen, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen.
- ▶ Achten Sie darauf, dass keine brennbaren, ätzenden oder giftigen Gase angesaugt werden.
- ▶ Schalten Sie den Kompressor aus, bevor Sie den Netzstecker ziehen.
- ▶ Prüfen Sie, ob Netzspannung und Angaben auf dem Typenschild identisch sind.
- ▶ Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Kompressors. Überlassen Sie alle Reparaturarbeiten stets dem qualifiziertem PREBENA Fachpersonal.

## Beschreibung

### VIGON 120 Geräteübersicht mit Technische Daten

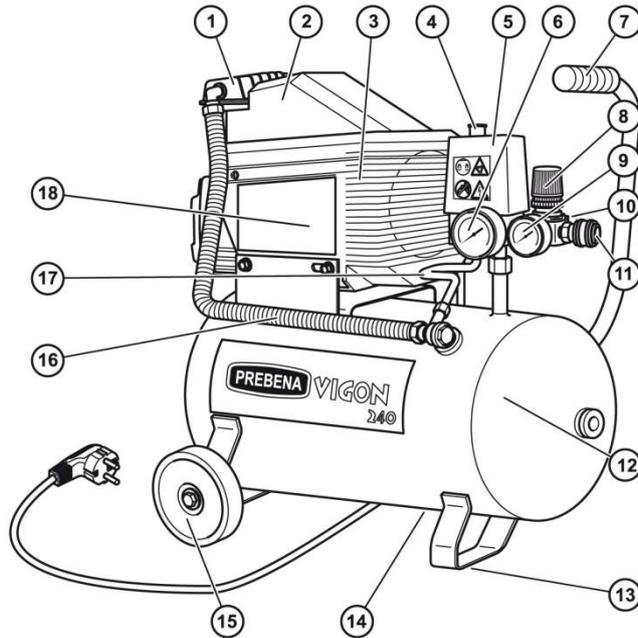


Nr.	Erläuterung
1	Zylinderkopf
2	Kompressor-Abdeckung
3	Tragegriff
4	EIN-/AUS-Schalter
5	Druckschalter-Gehäuse
6	Druckminderer
7	Endgeräte-Anschluss ; Schnellkupplung ; Anschlussnippel (regelbar)
8	Manometer für Druck im Luftbehälter
9	Manometer für Arbeitsdruck des Endgerätes
10	Sicherheitsventil
11	Luftbehälter
12	GummifüÙe
13	Entwässerungsventil (unter dem Luftbehälter)
14	Luftleitung
15	Entlüftungsrohr
16	Typenschild
-	Luftfilter (ohne Abbildung ; hinter dem Zylinderkopf - Pos. Nr. 1)

### Technische Daten VIGON 120

MaÙe Kompressor (L x B x H):	510 x 240 x 480 mm
Gewicht Kompressor:	18 kg
MaÙe Verpackungskarton (L x B x H):	540 x 260 x 510 mm
Gewicht Verpackungskarton mit Inhalt:	20 kg
Ansaugleistung:	120 l/min
Füllleistung:	85 l/min
Nennspannung:	230 – 240 V ~
Netzfrequenz:	50/60 Hz
Elektrische Absicherung (träge):	16 A
Leistungsaufnahme:	1100 W
Maximale Drehzahl:	2850/min
Behälterinhalt:	12 l
Ölmenge:	0,13 l
Verdichtungsdruck:	8 bar
Geräuschwerte nach DIN EN ISO 3744 (2000/14/EG):	L <sub>WA,1s</sub> = 93 dB (A) L <sub>PA</sub> = 79 dB (A)
Verhältnis Betriebszeit-Stillstand:	65:35
Einsatztemperatur:	+5 °C bis +40 °C
Min.-Abstand zur Wand:	50 cm
Empfohlenes Schmiermittel:	PREBENA Spezial-Kompressorenöl Best.-Nr.: 200.40 und Z 200.60

## VIGON 240 Geräteübersicht mit Technische Daten,

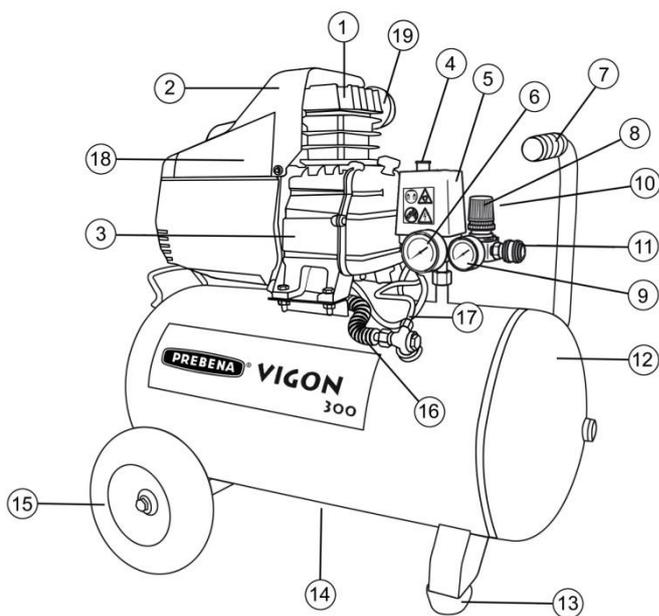


Nr.	Erläuterung
1	Zylinderkopf
2	Kompressor-Abdeckung
3	Kompressor-Gehäuse
4	EIN-/AUS-Schalter
5	Druckschalter
6	Manometer für Druck im Luftbehälter
7	Transportgriff
8	Druckminderer
9	Manometer für Arbeitsdruck des Endgerätes
10	Sicherheitsventil (hinter dem Druckminderer)
11	Endgeräte-Anschluss ; Schnellkupplung ; Anschlussnippel (regelbar)
12	Luftbehälter
13	Gummifuß
14	Entwässerungsventil (unter dem Luftbehälter)
15	Lauftrad
16	Luftleitung
17	Entlüftungsrohr
18	Typenschild
-	Luftfilter (ohne Abbildung ; hinter dem Zylinderkopf - Pos. Nr. 1)

### Technische Daten VIGON 240

Maße Kompressor (L × B × H):	600 × 340 × 570 mm
Gewicht Kompressor:	26 kg
Maße Verpackungskarton (L × B × H):	600 × 340 × 570 mm
Gewicht Verpackungskarton mit Inhalt:	28 kg
Ansaugleistung:	240 l/min
Füllleistung:	160 l/min
Nennspannung:	230 – 240 V ~
Netzfrequenz:	50/60 Hz
Elektrische Absicherung (träge):	16 A
Leistungsaufnahme:	1500 W
Maximale Drehzahl:	2850/min
Behälterinhalt:	24 l
Ölmenge:	0,25 l
Verdichtungsdruck:	8 bar
Geräuschwerte nach DIN EN ISO 3744 (2000/14/EG):	L <sub>WA,1s</sub> = 93 dB (A) L <sub>PA</sub> = 79 dB (A)
Verhältnis Betriebszeit-Stillstand:	65:35
Einsatztemperatur:	+5 °C bis +40 °C
Min.-Abstand zur Wand:	50 cm
Empfohlenes Schmiermittel:	PREBENA Spezial-Kompressorenöl Best.-Nr.: 200.40 und Z 200.60

**VIGON 300 Geräteübersicht mit Technische Daten**

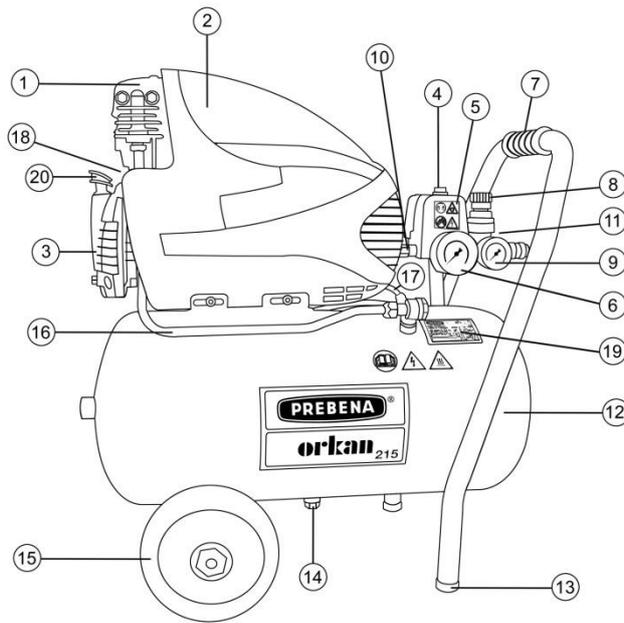


Nr.	Erläuterung
1	Zylinderkopf
2	Kompressor-Abdeckung
3	Kompressor-Gehäuse
4	EIN-/AUS-Schalter
5	Druckschalter
6	Manometer für Druck im Luftbehälter
7	Transportgriff
8	Druckminderer
9	Manometer für Arbeitsdruck des Endgerätes
10	Sicherheitsventil (hinter dem Druckminderer)
11	Endgeräte-Anschluss ; Schnellkupplung ; Anschlussnippel (regelbar)
12	Luftbehälter
13	Gummifuß
14	Entwässerungsventil (unter dem Luftbehälter)
15	Lauftrad
16	Luftleitung
17	Entlüftungsrohr
18	Typenschild
-	Luftfilter (ohne Abbildung ; hinter dem Zylinderkopf - Pos. Nr. 1)

**Technische Daten VIGON 300**

Maße Kompressor (L × B × H):	750 × 400 × 700 mm
Gewicht Kompressor:	57 kg
Maße Verpackungskarton (L × B × H):	770 × 450 × 700 mm
Gewicht Verpackungskarton mit Inhalt:	38 kg
Ansaugleistung:	300 l/min
Füllleistung:	190 l/min
Nennspannung:	230 – 240 V ~
Netzfrequenz:	50/60 Hz
Elektrische Absicherung (träge):	16 A
Leistungsaufnahme:	1800 W
Maximale Drehzahl:	2850/min
Behälterinhalt:	50 l
Ölmenge:	0,50 l
Verdichtungsdruck:	9 bar
Geräuschkennwerte nach DIN EN ISO 3744 (2000/14/EG):	L <sub>WA,1s</sub> = 95 dB (A) L <sub>PA</sub> = 85 dB (A)
Verhältnis Betriebszeit-Stillstand:	65:35
Einsatztemperatur:	+5 °C bis +40 °C
Min.-Abstand zur Wand:	50 cm
Empfohlenes Schmiermittel:	PREBENA Spezial-Kompressorenöl Best.-Nr.: 200.40 und Z 200.60

## ORKAN 215 Geräteübersicht mit Technische Daten

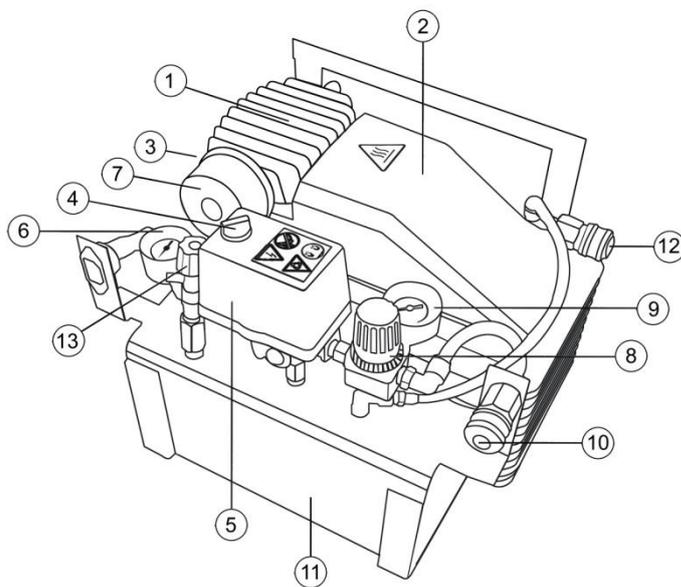


Nr.	Erläuterung
1	Zylinderkopf
2	Kompressor-Abdeckung
3	Kompressor-Gehäuse
4	EIN-/AUS-Schalter
5	Druckschalter
6	Manometer für Druck im Luftbehälter
7	Transportgriff
8	Druckminderer
9	Manometer für Arbeitsdruck des Endgerätes
10	Sicherheitsventil (hinter dem Druckminderer)
11	Endgeräte-Anschluss ; Schnellkupplung ; Anschlussnippel (regelbar)
12	Luftbehälter
13	Gummifuß
14	Entwässerungsventil (unter dem Luftbehälter)
15	Lauftrad
16	Luftleitung
17	Entlüftungsrohr
18	Motorschutzschalter
19	Typenschild
-	Luftfilter (ohne Abbildung ; hinter dem Zylinderkopf - Pos. Nr. 1)

### Technische Daten ORKAN 215

Maße Kompressor (L × B × H):	610 × 310 × 610 mm
Gewicht Kompressor:	24 kg
Maße Verpackungskarton (L × B × H):	630 × 330 × 670 mm
Gewicht Verpackungskarton mit Inhalt:	28 kg
Ansaugleistung:	215 l/min
Fülleistung:	125 l/min
Nennspannung:	230 – 240 V ~
Netzfrequenz:	50/60 Hz
Elektrische Absicherung (träge):	16 A
Leistungsaufnahme:	1100 W
Maximale Drehzahl:	2850/min
Behälterinhalt:	24 l
Ölmenge:	0,21 l
Verdichtungsdruck:	10 bar
Geräuschkennwerte nach DIN EN ISO 3744 (2000/14/EG):	L <sub>WA,1s</sub> = 94 dB (A) L <sub>PA</sub> = 75 dB (A)
Verhältnis Betriebszeit-Stillstand:	65:35
Einsatztemperatur:	+5 °C bis +40 °C
Min.-Abstand zur Wand:	50 cm
Empfohlenes Schmiermittel:	PREBENA Spezial-Kompressorenöl Best.-Nr.: 200.40 und Z 200.60

## AEROTAINER 245 Geräteübersicht mit Technische Daten

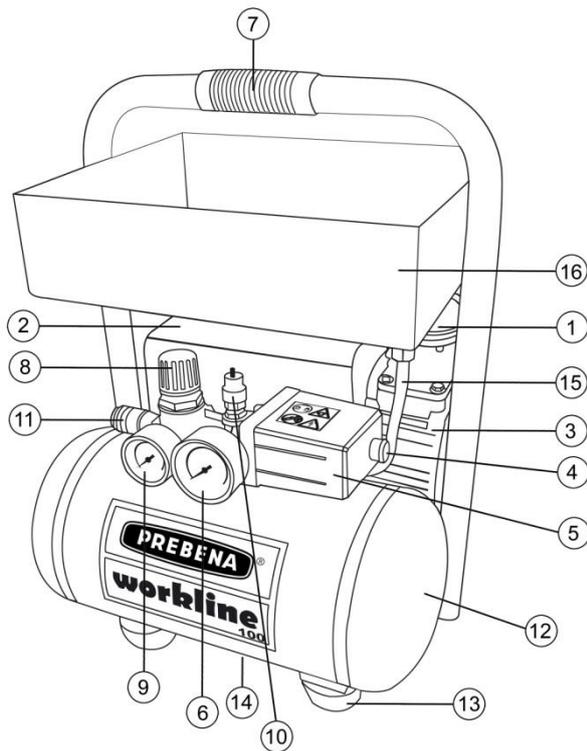


Nr.	Erläuterung
1	Zylinderkopf
2	Kompressor-Abdeckung
3	Kompressor-Gehäuse
4	EIN-/AUS-Schalter
5	Druckschalter
6	Manometer für Druck im Luftbehälter
7	Luftfilter
8	Druckminderer
9	Manometer für Arbeitsdruck des Endgerätes
10	Endgeräte-Anschluss ; Schnellkupplung ; Anschlussnippel (regelbar)
11	Luftbehälter
12	Endgeräte-Anschluss ; Schnellkupplung ; Anschlussnippel (Kesseldruck)
13	Entwässerungsventil (Steigrohr)
14	Entwässerungsventil (Steigrohr)
-	Sicherheitsventil (ohne Abbildung ; hinter dem Druckschalter – Pos. 5)

### Technische Daten AEROTAINER 245

Maße Kompressor (L × B × H):	395 × 295 × 320 mm
Gewicht Kompressor:	23,5 kg
Maße Verpackungskarton (L × B × H):	400 × 300 × 325 mm
Gewicht Verpackungskarton mit Inhalt:	25 kg
Ansaugleistung:	200 l/min
Füllleistung:	100 l/min
Nennspannung:	230 – 240 V ~
Netzfrequenz:	50/60 Hz
Elektrische Absicherung (träge):	16 A
Leistungsaufnahme:	1500 W
Maximale Drehzahl:	2800/min
Behälterinhalt:	2 l
Ölmenge:	0,25 l
Verdichtungsdruck:	8 bar
Geräuschkennwerte nach DIN EN ISO 3744 (2000/14/EG):	L <sub>WA,1s</sub> = 95 dB (A) L <sub>PA</sub> = 75 dB (A)
Verhältnis Betriebszeit-Stillstand:	65:35
Einsatztemperatur:	+5 °C bis +40 °C
Min.-Abstand zur Wand:	50 cm
Empfohlenes Schmiermittel:	PREBENA Spezial-Kompressorenöl Best.-Nr.: 200.40 und Z 200.60

## WORKLINE 100 Geräteübersicht mit Technische Daten

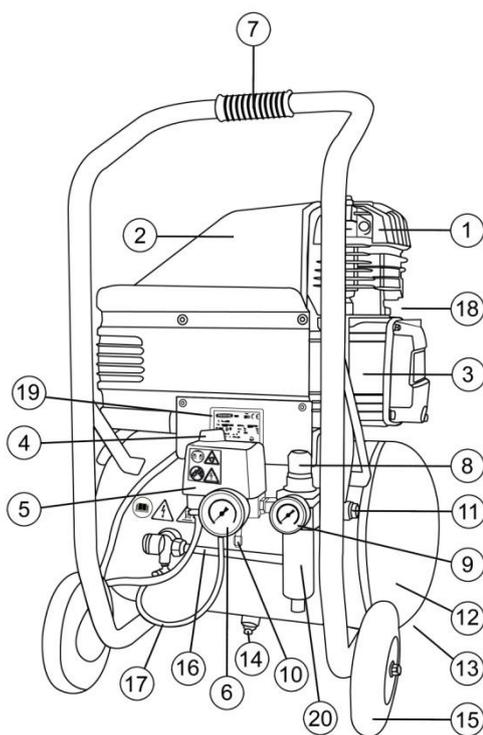


Nr.	Erläuterung
1	Zylinderkopf
2	Kompressor-Abdeckung
3	Kompressor-Gehäuse
4	EIN-/AUS-Schalter
5	Druckschalter
6	Manometer für Druck im Luftbehälter
7	Transportgriff
8	Druckminderer
9	Manometer für Arbeitsdruck des Endgerätes
10	Sicherheitsventil (hinter dem Druckminderer)
11	Endgeräte-Anschluss ; Schnellkupplung ; Anschlussnippel (regelbar)
12	Luftbehälter
13	Gummifuß
14	Entwässerungsventil (unter dem Luftbehälter)
15	Luftleitung
16	Ablage
-	Typenschild (ohne Abbildung ; hinter dem Kompressorgehäuse - Pos. Nr. 3)

### Technische Daten WORKLINE 100

Maße Kompressor (L × B × H):	370 × 460 × 440 mm
Gewicht Kompressor:	17 kg
Maße Verpackungskarton (L × B × H):	400 × 390 × 470 mm
Gewicht Verpackungskarton mit Inhalt:	20 kg
Ansaugleistung:	100 l/min
Füllleistung:	65 l/min
Nennspannung:	230 – 240 V ~
Netzfrequenz:	50/60 Hz
Elektrische Absicherung (träge):	16 A
Leistungsaufnahme:	1000 W
Maximale Drehzahl:	2800 U/min
Behälterinhalt:	6 l
Ölmenge:	0,15 l
Verdichtungsdruck:	8 bar
Geräuschwerte nach DIN EN ISO 3744 (2000/14/EG):	L <sub>WA,1s</sub> = 93 dB (A) L <sub>PA</sub> = 79 dB (A)
Verhältnis Betriebszeit-Stillstand:	65:35
Einsatztemperatur:	+5 °C bis +40 °C
Min.-Abstand zur Wand:	50 cm
Empfohlenes Schmiermittel:	PREBENA Spezial-Kompressorenöl Best.-Nr.: 200.40 und Z 200.60

## PIONEER 282 Geräteübersicht mit Technische Daten

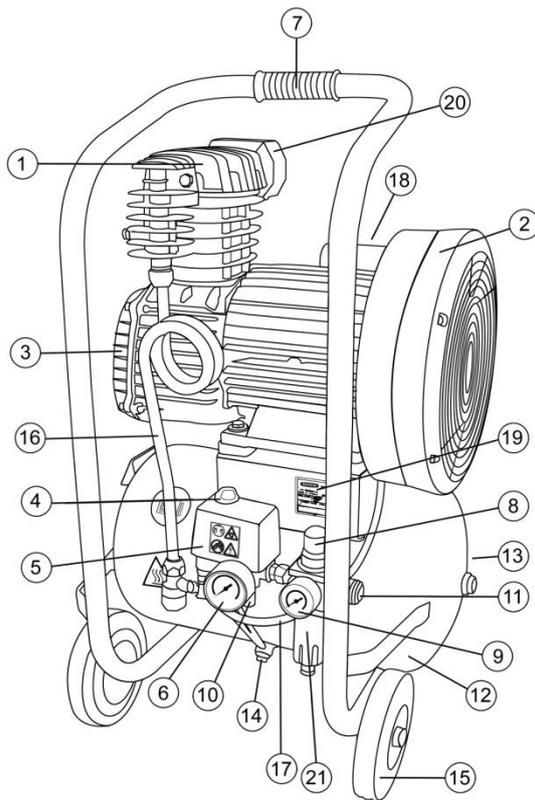


Nr.	Erläuterung
1	Zylinderkopf
2	Kompressor-Abdeckung
3	Kompressor-Gehäuse
4	EIN-/AUS-Schalter
5	Druckschalter
6	Manometer für Druck im Luftbehälter
7	Transportgriff
8	Druckminderer
9	Manometer für Arbeitsdruck des Endgerätes
10	Sicherheitsventil
11	Endgeräte-Anschluss ; Schnellkupplung ; Anschlussnippel (regelbar)
12	Luftbehälter
13	Gummifuß
14	Entwässerungsventil (unter dem Luftbehälter)
15	Lauftrad
16	Luftleitung
17	Entlüftungsrohr
18	Motorschutzschalter (hinter der Abdeckung – Pos. 2)
19	Typenschild
20	Klarsichtbehälter (Filterdruckminderer)
-	Luftfilter (ohne Abbildung ; hinter dem Zylinderkopf - Pos. Nr. 1)

### Technische Daten PIONEER 282

Maße Kompressor (L × B × H):	460 × 850 × 430 mm
Gewicht Kompressor:	33 kg
Maße Verpackungskarton (L × B × H):	470 × 860 × 440 mm
Gewicht Verpackungskarton mit Inhalt:	35 kg
Ansaugleistung:	255 l/min
Füllleistung:	148 l/min
Nennspannung:	230 – 240 V ~
Netzfrequenz:	50/60 Hz
Elektrische Absicherung (träge):	16 A
Leistungsaufnahme:	1800 W
Maximale Drehzahl:	2800/min
Behälterinhalt:	20 l
Ölmenge:	0,45 l
Verdichtungsdruck:	10 bar
Geräuschkennwerte nach DIN EN ISO 3744 (2000/14/EG):	L <sub>WA,1s</sub> = 97 dB (A) L <sub>PA</sub> = 79 dB (A)
Verhältnis Betriebszeit-Stillstand:	65:35
Einsatztemperatur:	+5 °C bis +40 °C
Min.-Abstand zur Wand:	50 cm
Empfohlenes Schmiermittel:	PREBENA Spezial-Kompressorenöl Best.-Nr.: 200.40 und Z 200.60

## PIONEER 342 Geräteübersicht mit Technische Daten

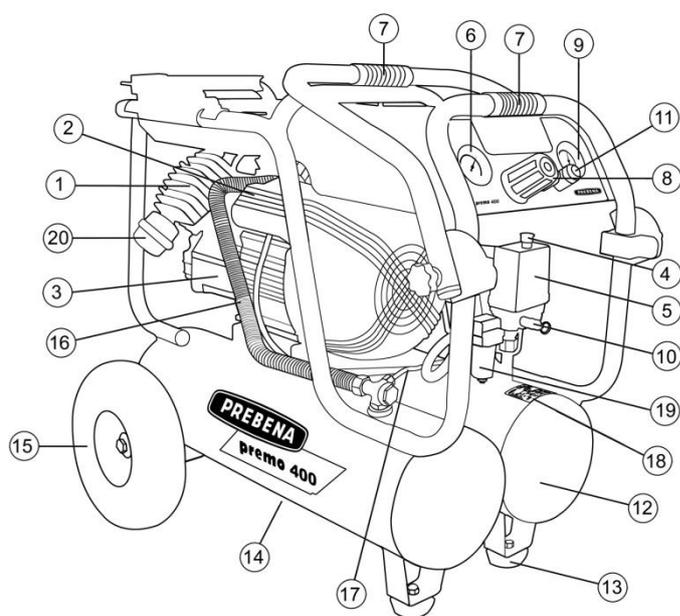


Nr.	Erläuterung
1	Zylinderkopf
2	Kompressor-Abdeckung
3	Kompressor-Gehäuse
4	EIN-/AUS-Schalter
5	Druckschalter
6	Manometer für Druck im Luftbehälter
7	Transportgriff
8	Druckminderer
9	Manometer für Arbeitsdruck des Endgerätes
10	Sicherheitsventil
11	Endgeräte-Anschluss ; Schnellkupplung ; Anschlussnippel (regelbar)
12	Luftbehälter
13	Gummifuß
14	Entwässerungsventil (unter dem Luftbehälter)
15	Laufgrad
16	Luftleitung
17	Entlüftungsrohr
18	Motorschutzschalter
19	Typenschild
20	Luftfilter
21	Klarsichtbehälter (Filterdruckminderer)

### Technische Daten PIONEER 342

Maße Kompressor (L × B × H):	460 × 850 × 430 mm
Gewicht Kompressor:	45,5 kg
Maße Verpackungskarton (L × B × H):	470 × 860 × 440 mm
Gewicht Verpackungskarton mit Inhalt:	48 kg
Ansaugleistung:	340 l/min
Füllleistung:	210 l/min
Nennspannung:	230 – 240 V ~
Netzfrequenz:	50/60 Hz
Elektrische Absicherung (träge):	16 A
Leistungsaufnahme:	2200 W
Maximale Drehzahl:	1420/min
Behälterinhalt:	20 l
Ölmenge:	0,75 l
Verdichtungsdruck:	10 bar
Geräuschkenwerte nach DIN EN ISO 3744 (2000/14/EG):	L <sub>WA,1s</sub> = 99 dB (A) L <sub>PA</sub> = 83 dB (A)
Verhältnis Betriebszeit-Stillstand:	65:35
Einsatztemperatur:	+5 °C bis +40 °C
Min.-Abstand zur Wand:	50 cm
Empfohlenes Schmiermittel:	PREBENA Spezial-Kompressorenöl Best.-Nr.: 200.40 und Z 200.60

## PREMO 400 Geräteübersicht mit Technische Daten

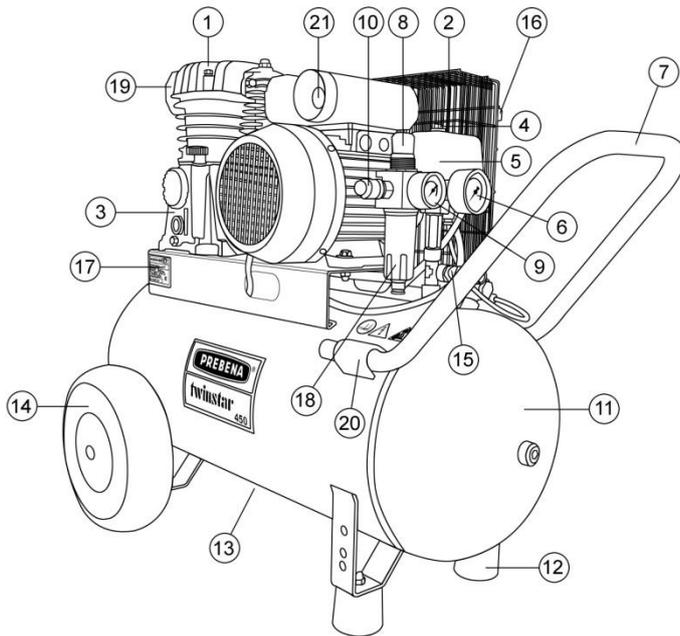


Nr.	Erläuterung
1	Zylinderkopf
2	Kompressor-Abdeckung
3	Kompressor-Gehäuse
4	EIN-/AUS-Schalter
5	Druckschalter
6	Manometer für Druck im Luftbehälter
7	Transportgriff
8	Druckminderer
9	Manometer für Arbeitsdruck des Endgerätes
10	Sicherheitsventil
11	Endgeräte-Anschluss ; Schnellkupplung ; Anschlussnippel (regelbar)
12	Luftbehälter
13	Gummifuß
14	Entwässerungsventil (unter dem Luftbehälter)
15	Laufrad
16	Luftleitung
17	Entlüftungsrohr
18	Typenschild
19	Klarsichtbehälter (Wasserabscheider)
20	Luftfilter
-	Motorschutzschalter (ohne Abbildung ; hinter der Kompressor-Abdeckung - Pos. 2)

### Technische Daten PREMIO 400

Maße Kompressor (L × B × H):	720 × 560 × 670 mm
Gewicht Kompressor:	51 kg
Maße Verpackungskarton (L × B × H):	730 × 450 × 700 mm
Gewicht Verpackungskarton mit Inhalt:	53 kg
Ansaugleistung:	350 l/min
Füllleistung:	230 l/min
Nennspannung:	230 – 240 V ~
Netzfrequenz:	50/60 Hz
Elektrische Absicherung (träge):	16 A
Leistungsaufnahme:	3000 W
Maximale Drehzahl:	2800/min
Behälterinhalt:	36 l
Ölmenge:	0,360 l
Verdichtungsdruck:	10 bar
Geräuschwerte nach DIN EN ISO 3744 (2000/14/EG):	L <sub>WA,1s</sub> = 97 dB (A) L <sub>PA</sub> = 86 dB (A)
Verhältnis Betriebszeit-Stillstand:	65:35
Einsatztemperatur:	+5 °C bis +40 °C
Min.-Abstand zur Wand:	50 cm
Empfohlenes Schmiermittel:	PREBENA Spezial-Kompressorenöl Best.-Nr.: 200.40 und Z 200.60

## TWINSTAR 450 Geräteübersicht mit Technische Daten

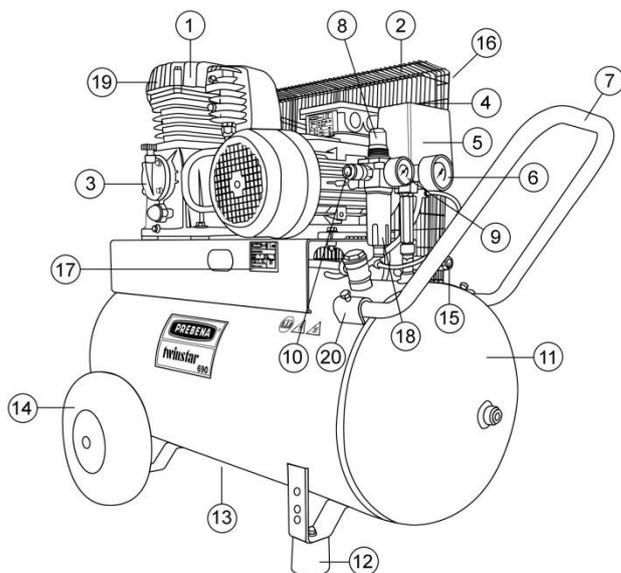


Nr.	Erläuterung
1	Zylinderkopf
2	Riemenschutz
3	Kompressor-Gehäuse
4	EIN-/AUS-Schalter
5	Druckschalter
6	Manometer für Druck im Luftbehälter
7	Transportgriff
8	Druckminderer
9	Manometer für Arbeitsdruck des Endgerätes
10	Endgeräte-Anschluss ; Schnellkupplung ; Anschlussnippel (regelbar)
11	Luftbehälter
12	Gummifuß
13	Entwässerungsventil (unter dem Luftbehälter)
14	Lauftrad
15	Endgeräte-Anschluss ; Schnellkupplung ; Anschlussnippel (Kesseldruck)
16	Anschlagdübel
17	Typenschild
18	Klarsichtbehälter ( Filterdruckminderer )
19	Luftfilter
20	Halter Transportgriff
21	Motorschutzschalter
-	Sicherheitsventil (ohne Abbildung ; hinter dem Druckschalter – Pos. 5)

### Technische Daten TWINSTAR 450

Maße Kompressor (L × B × H):	920 × 500 × 710 mm
Gewicht Kompressor:	42 kg
Maße Verpackungskarton (L × B × H):	900 × 380 × 850 mm
Gewicht Verpackungskarton mit Inhalt:	45 kg
Ansaugleistung:	420 l/min
Füllleistung:	280 l/min
Nennspannung:	230 – 240 V ~
Netzfrequenz:	50/60 Hz
Elektrische Absicherung (träge):	16 A
Leistungsaufnahme:	2200 W
Maximale Drehzahl:	1420 U/min
Behälterinhalt:	50 l
Ölmenge:	0,50 l
Verdichtungsdruck:	10 bar
Geräuschennwerte nach DIN EN ISO 3744 (2000/14/EG):	L <sub>WA,1s</sub> = 95 dB (A) L <sub>PA</sub> = 79 dB (A)
Verhältnis Betriebszeit-Stillstand:	65:35
Einsatztemperatur:	+5 °C bis +40 °C
Min.-Abstand zur Wand:	50 cm
Empfohlenes Schmiermittel:	PREBENA Spezial-Kompressorenöl Best.-Nr.: 200.40 und Z 200.60

## TWINSTAR 690 Geräteübersicht mit Technische Daten



Nr.	Erläuterung
1	Zylinderkopf
2	Riemenschutz
3	Kompressor-Gehäuse
4	EIN-/AUS-Schalter
5	Druckschalter
6	Manometer für Druck im Luftbehälter
7	Transportgriff
8	Druckminderer
9	Manometer für Arbeitsdruck des Endgerätes
10	Endgeräte-Anschluss ; Schnellkupplung ; Anschlussnippel (regelbar)
11	Luftbehälter
12	Gummifuß
13	Entwässerungsventil (unter dem Luftbehälter)
14	Lauftrad
15	Endgeräte-Anschluss ; Schnellkupplung ; Anschlussnippel (Kesseldruck)
16	Anschlagdübel
17	Typenschild
18	Klarsichtbehälter ( Filterdruckminderer )
19	Luftfilter
20	Halter Transportgriff
-	Sicherheitsventil (ohne Abbildung ; hinter dem Druckschalter – Pos. 5)

### Technische Daten TWINSTAR 690

Maße Kompressor (L × B × H):	1100 × 570 × 880 mm
Gewicht Kompressor:	70 kg
Maße Verpackungskarton (L × B × H):	1080 × 450 × 900 mm
Gewicht Verpackungskarton mit Inhalt:	75 kg
Ansaugleistung:	600 l/min
Füllleistung:	420 l/min
Nennspannung:	400 V ~
Netzfrequenz:	50/60 Hz
Elektrische Absicherung (träge):	16 A
Leistungsaufnahme:	3000 W
Maximale Drehzahl:	1300 U/min
Behälterinhalt:	90 l
Ölmenge:	0,70 l
Verdichtungsdruck:	10 bar
Geräuschkennwerte nach DIN EN ISO 3744 (2000/14/EG):	L <sub>WA,1s</sub> = 96 dB (A) L <sub>PA</sub> = 78 dB (A)
Verhältnis Betriebszeit-Stillstand:	65:35
Einsatztemperatur:	+5 °C bis +40 °C
Min.-Abstand zur Wand:	50 cm
Empfohlenes Schmiermittel:	PREBENA Spezial-Kompressorenöl Best.-Nr.: 200.40 und Z 200.60

## Lieferumfang

### VIGON 120

- Der Kompressor
- 1 Luftfilter
- 1 Ölverschlußstopfen
- Betriebsanleitung
- Konformitätserklärung

### VIGON 240 und VIGON 300

- Der Kompressor
- 2 Laufräder mit Bolzen und Befestigungsschrauben
- 1 Luftfilter
- 1 Ölverschlußstopfen
- Betriebsanleitung
- Konformitätserklärung

### AEROTAINER 245, WORKLINE 100, PIONEER 282 und PIONEER 342

- Der Kompressor
- Betriebsanleitung
- Konformitätserklärung

### ORKAN 215

- Der Kompressor
- 1 Ölmesstab
- Betriebsanleitung
- Konformitätserklärung

### TWINSTAR 450 und TWINSTAR 690

- Der Kompressor
- 2 Laufräder mit Bolzen und Befestigungsschrauben
- 2 Gummifüße mit Befestigungsschrauben
- 1 Transportgriff mit Befestigungsschrauben
- 1 Ölmesstab
- Betriebsanleitung
- Konformitätserklärung

### PREMO 400

- Der Kompressor
- 2 Laufräder mit Bolzen und Befestigungsschrauben
- 2 Luftfilter
- 1 Ölverschlußstopfen
- Betriebsanleitung
- Konformitätserklärung

## Funktionsweise

Die Kompressoren sind ölgeschmierte Kolbenkompressoren und dienen zur Druckluftherzeugung und Druckluftspeicherung bis zum jeweiligen maximalen Druck. Überschüssiger Druck wird über das Sicherheitsventil abgeleitet. Die Druckluft dient zur Versorgung druckluftbetriebener Werkzeuge für den professionellen und privaten Einsatz.

## Produktmerkmale der Kompressoren

Die Kompressoren verfügen über folgende gemeinsame Merkmale:

- Elektrisch betriebene Kompressoren für den professionellen und privaten Einsatz
- Sicherheitsventil
- Start- Stoppautomatik durch den Druckschalter.
- Motorschutzschalter.
- Anschluss an 230 V~ (außer TWINSTAR 690)

Die Kompressorentypen unterscheiden sich durch:

#### VIGON 120

- Luftbehälter mit 12 l Inhalt
- Gesamtgewicht 18 kg
- Handgriff zum Tragen
- Max. Druck 8 bar

#### VIGON 240

- Luftbehälter mit 24 l Inhalt
- Gesamtgewicht 26 kg
- Laufrollen
- Handgriff zum Ziehen
- Max. Druck 8 bar

#### VIGON 300

- Luftbehälter mit 50 l Inhalt
- Gesamtgewicht 35 kg
- Luftbereifte Räder
- Handgriff zum Ziehen
- Max. Druck 9 bar

#### ORKAN 215

- Luftbehälter mit 24 l Inhalt
- Gesamtgewicht 24 kg
- Laufrollen
- Handgriff zum Ziehen
- Max. Druck 10 bar

#### AEROTAINER 245

- Luftbehälter mit 2 l Inhalt
- Gesamtgewicht 23,5 kg
- Im Systainer
- Max. Druck 8 bar

#### WORKLINE 100

- Luftbehälter mit 6 l Inhalt
- Gesamtgewicht 17 kg
- Handgriff zum Tragen
- Max. Druck 8 bar

#### PIONEER 282

- Luftbehälter mit 20 l Inhalt
- Gesamtgewicht 33 kg
- Laufrollen
- Handgriff zum Ziehen
- Max. Druck 10 bar

#### PIONEER 342

- Luftbehälter mit 20 l Inhalt
- Gesamtgewicht 45,5 kg
- Laufrollen
- Handgriff zum Ziehen
- Max. Druck 10 bar

#### PREMO 400

- Zwei Luftbehälter mit 36l Inhalt
- Gesamtgewicht 51 kg
- Luftbereifte Räder
- Handgriff zum Ziehen
- Max. Druck 10 bar

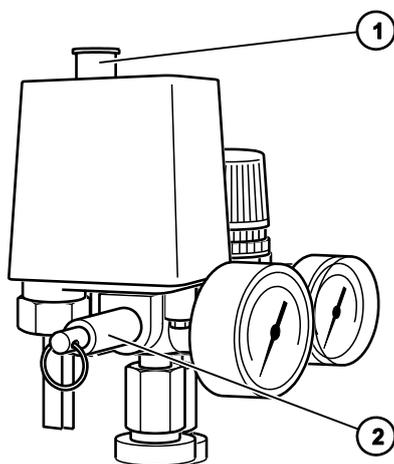
#### TWINSTAR 450

- Luftbehälter mit 50l Inhalt
- Gesamtgewicht 42 kg
- Luftbereifte Räder
- Handgriff zum Ziehen
- Riementrieb
- Max. Druck 10 bar

#### TWINSTAR 690

- Luftbehälter mit 90l Inhalt
- Gesamtgewicht 70 kg
- Luftbereifte Räder
- Handgriff zum Ziehen
- Riementrieb
- Anschluss an 400 V~
- Max. Druck 10 bar

## Sicherheitseinrichtungen



### EIN-/AUS-Schalter

Die Kompressoren sind mit einem EIN-AUS-Schalter (1) ausgerüstet, der auch als **NOT-Halt** genutzt werden kann.

- Stellung I: EIN
- Stellung 0: AUS

### Sicherheitsventil

Das Sicherheitsventil (2) spricht an, wenn der zulässige Höchstdruck im Luftbehälter um 10 % überschritten wird.

### Motorschutzschalter

Die Kompressoren sind serienmäßig mit einem internen Motorschutzschalter ausgestattet. Die Kompressoren ORKAN 215, PIONEER 282, PIONEER 342, PREMO 400 und TWINSTAR 450 sind mit einem externen Motorschutzschalter ausgestattet. Die Position des externen Motorschutzschalters ist durch ein Hinweisschild gekennzeichnet. Bei Störungen (z.B.: Überhitzung o. ä.) löst der Motorschutz aus und unterbricht die Stromzufuhr. In diesen Fall gehen Sie wie in der Störungsübersicht auf Seite 35 unter Punkt D beschrieben vor.

## Hinweisschilder auf dem Kompressor

Auf dem Druckschalter ist ein Aufkleber mit vier Piktogrammen angebracht. Diese haben folgende Bedeutung:

**Aufkleber**



**Bedeutung**

Anzeige der Druckschalter-Stellungen:

- I = ON
- 0 = OFF

**Aufkleber**



**Bedeutung**

Verbot, den Stecker abzuziehen, bevor der Kompressor ausgeschaltet wurde.



Warnung vor elektrischen Schlägen



Warnung vor rotierenden Teilen bei automatischem Anlauf.

Neben oder auf dem Kompressorgehäuse sind drei weitere Piktogramme angebracht. Diese haben folgende Bedeutung:

**Aufkleber**



**Bedeutung**

Vor Betrieb des Kompressors Bedienungsanleitung lesen.

**Aufkleber**



**Bedeutung**

Warnung vor heißen Oberflächen



Angabe über für diese Maschine garantierter Schalleistungspegel



Weist auf die Position des externen Motorschutzschalters hin.



Zeigt die korrekte Drehrichtung des Motors an.

## Angaben im Typenschild

Das Typenschild ist auf dem Kompressorgehäuse aufgeklebt. Es enthält folgende Angaben:

### Typenschild Kompressor

<b>PREBENA</b> 1 Seestraße 20 - 26 D-63679 Schotten		2 CE Bj XXXX 3	
KOMPRESSOR-TYPE: TWINSTAR 690 4			
SERIEN NR. XXXXXXXX 5			
10 l/min 600,00	11 l/min 420,00	6 bar 10.0	14
		PSI 142	
9 V=400/3 HZ=50/60		12 TANK L 90.0	13 dB(A) 78
7 KW=3,00 RPM = 1300			
8 kg = 70,00			

### Typenschild Motor

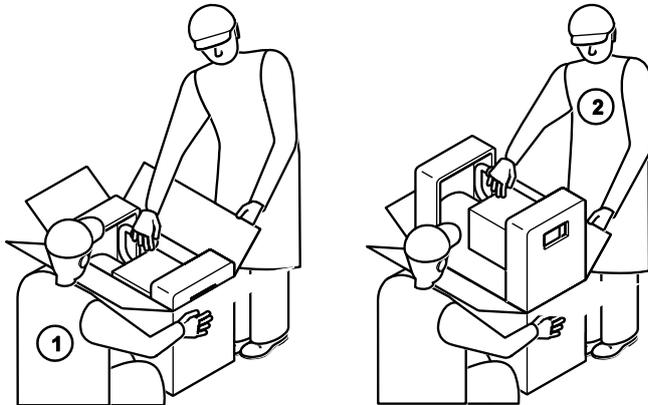
<b>PREBENA</b> 1 Seestraße 20 - 26 D-63679 Schotten		2 CE Bj XXXX 3	
E - Motor	3	ph~ 50/60 Hz	IP 55 14
Type	FC 90 L-2 4		
KW	3,0 9	PS	4,0 9
Volt	400	Ampere	8,5 16
Cos.	0,86 15	U/min	2840 7

Nr.	Erläuterung
1	Firmenname, Adresse und Herkunftsland
2	CE-Zeichen (Das Produkt entspricht den in der beiliegenden Konformitätserklärung aufgeführten Normen.)
3	Baujahr
4	Typbezeichnung / Typbezeichnung Motor
5	Seriennummer
6	Max. Druck [bar] und [psi]
7	Drehzahl Aggregat / Drehzahl Motor
8	Gesamtgewicht
9	Leistungsdaten
10	Ansaugleistung
11	Füllleistung
12	Luftbehältervolumen
13	Geräuschentwicklung
14	Schutzklasse
15	Wirkungsgrad
16	Elektrische Absicherung

## Kompressor vorbereiten

### Kompressor auspacken

**i** Zum Auspacken des Kompressors sind zwei Personen erforderlich.



- ▶ Stellen Sie vor dem Öffnen die Verpackung aufrecht hin.
- ▶ Öffnen Sie die oberen Deckel der Verpackung.
- ▶ Halten Sie die Verpackung an den Griffschlitzen fest (1).
- ▶ Heben Sie den Kompressor vorsichtig aus der Verpackung (2) und stellen Sie ihn aufrecht ab.
- ▶ Entfernen Sie alle Verpackungsmaterialien von dem Kompressor.



### WARNUNG

Erstickungsgefahr für Kinder beim Spielen mit Verpackungsfolien.

- ▶ Lassen Sie Kinder nicht mit Verpackungsfolien spielen.
- ▶ Bewahren Sie Verpackungsmaterial für Kinder unzugänglich auf.

Bewahren Sie das Verpackungsmaterial auf.

### Kompressor vervollständigen

Einige Teile liegen lose in der Verpackung:

#### VIGON 120:

- Ölstopfen (2)
- Luftfilter (3)

#### VIGON 240:

- Laufräder mit Achsen und Muttern (1)
- Ölstopfen (2)
- Luftfilter (3)

#### VIGON 300:

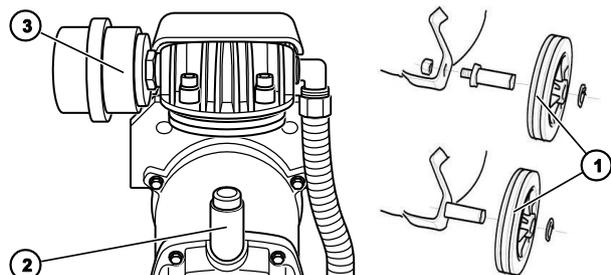
- Laufräder mit Achsen und Muttern (1)
- Luftfilter (3)

#### ORKAN 215:

- Ölmesstab (2)

#### TWINSTAR 450 und TWINSTAR 690:

- Laufräder mit Achsen und Muttern (1)
- Ölmesstab (2)
- GummifüÙe mit Befestigungsschrauben
- Transportgriff mit Befestigungsschrauben



#### VIGON 120:

- ▶ Schrauben Sie den Luftfilter (3) handfest am Zylinderkopf fest.
- ▶ Entfernen Sie den Transportstopfen vom Ölbehälter.
- ▶ Schrauben Sie den Ölstopfen (2) auf den Ölbehälter.

#### VIGON 240:

- ▶ Stecken Sie die Achsen in die glatten Seiten der Laufräder (1).
- ▶ Schrauben Sie die Achsen an den hinteren Radlagern fest (Mutter mit SW 17).
- ▶ Schrauben Sie den Luftfilter (3) handfest am Zylinderkopf fest.
- ▶ Entfernen Sie den Transportstopfen vom Ölbehälter.
- ▶ Schrauben Sie den Ölstopfen (2) auf den Ölbehälter.

**VIGON 300:**

- ▶ Stecken Sie die Achsen in die glatten Seiten der Laufräder (1).
- ▶ Schrauben Sie die Achsen an den hinteren Radlagern fest (Mutter mit SW 17).
- ▶ Schrauben Sie den Luftfilter (3) handfest am Zylinderkopf fest.

**ORKAN 215:**

- ▶ Entfernen Sie den Transportstopfen vom Ölbehälter.
- ▶ Stecken Sie den Ölmesstab (2) auf den Ölbehälter.

**TWINSTAR 450 und TWINSTAR 690:**

- ▶ Schrauben Sie die Achsen an den hinteren Radlagern fest.
- ▶ Stecken Sie die Achsen in die glatten Seiten der Laufräder (1).
- ▶ Stecken Sie die Sicherungsringe auf die Achsen.
- ▶ Schrauben Sie die GummifüÙe mit den Befestigungsschrauben fest.
- ▶ Entfernen Sie den Transportstopfen vom Ölbehälter.
- ▶ Stecken Sie den Ölmesstab (2) auf den Ölbehälter.
- ▶ Stecken Sie den Transportgriff in die Transportgriffhalterung
- ▶ Schrauben Sie den Transportgriff mit den Befestigungsschrauben fest.

**Zustand prüfen**

**WARNUNG**

Verletzungsgefahr beim Betreiben eines beschädigten Kompressors.

- ▶ Prüfen Sie den Zustand des Kompressors vor jedem Einsatz.
- ▶ Stellen Sie den einwandfreien Zustand des Kompressors sicher.

- ▶ Prüfen Sie insbesondere folgende Punkte:
  - Ist das Sicherheitsventil unbeschädigt?
  - Ist der Luftfilter am Zylinderkopf angeschraubt?
  - Sind am VIGON 240, VIGON 300, TWINSTAR 450 und TWINSTAR 690 die Laufräder montiert?
  - Ist der Ölstand ausreichend?
  - Ist der elektrische Anschluss unbeschädigt?

 Kratzer im Lack des Gehäuses sind keine Schäden.

- ▶ Schließen Sie einen beschädigten Kompressor nicht an die Stromversorgung an.
- ▶ Lassen Sie einen beschädigten Kompressor durch PREBENA-Fachpersonal instand setzen, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen.


**VORSICHT**

Beschädigte Druckleitungen können platzen und zu Verletzungen führen.

- ▶ Prüfen Sie den Kompressor und die Druckleitungen vor dem Anschließen auf Schäden.

**ACHTUNG!**

Beschädigte Druckleitungen können platzen und zu Sachschäden durch entweichende Druckluft führen.

- ▶ Prüfen Sie den Kompressor und die Druckleitungen vor dem Anschließen auf Schäden.

**Funktion ohne Endgerät prüfen**

Um die einwandfreie Funktion des Kompressors sicherzustellen, gehen Sie beim ersten Start wie folgt vor:

- ▶ Betreiben Sie den Kompressor nur in kühlen, staubarmen, trockenen und gut belüfteten Räumen.

- ▶ Die Umgebungstemperatur darf nicht kälter als +5 °C und nicht wärmer als +40 °C sein.
- ▶ Um Schäden am Kompressor zu vermeiden, darf die Standfläche in Quer- und Längsrichtung nicht mehr als 15 Grad Neigung aufweisen.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass der minimale Abstand von 50cm zwischen Kompressor und jedem möglichen Hindernis für den Luftstrom eingehalten wird.
- ▶ Prüfen Sie vor Inbetriebnahme, ob die Netzspannung und die Netzfrequenz mit den Angaben auf dem Typenschild des Kompressors übereinstimmen.

### ACHTUNG!

Der Betrieb an einer Stromversorgung, die nicht die oben genannten Voraussetzungen erfüllt, kann zu Schäden am Kompressor führen.

- ▶ Schließen Sie den Kompressor nur an eine geeignete Stromversorgung an.

### ACHTUNG!

- ▶ Beachten Sie die Gefahrenhinweise im Kapitel „Sicherheit“ ab Seite 5.

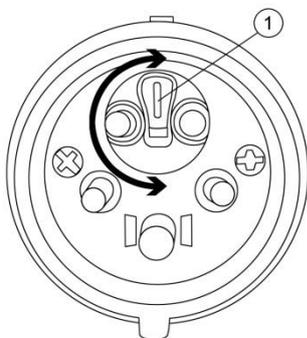
## Drehrichtung prüfen

### Typ TWINSTAR 690

Um die korrekte Drehrichtung des Kompressors sicherzustellen, gehen Sie beim Start wie folgt vor:

- ▶ Prüfen Sie vor Inbetriebnahme, ob die Netzspannung und die Netzfrequenz mit den Angaben auf dem Typenschild des Kompressors übereinstimmen.
- ▶ Schließen Sie den Kompressor an die Stromversorgung an.
- ▶ Schalten Sie den Kompressor am EIN-/AUS-Schalters ein, um den Kompressor zu starten.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Drehrichtung des Lüfterrads mit der Pfeilrichtung auf dem Motor übereinstimmt.

Entspricht die Drehrichtung des Lüfterrads nicht der Pfeilrichtung auf dem Motor, gehen Sie wie folgt vor:



- ▶ Schalten Sie den Kompressor am EIN-/AUS-Schalters aus.
- ▶ Trennen Sie den Kompressor von der Stromversorgung.
- ▶ Drücken Sie den Phasenwender (1) im Cekonstecker leicht ein.
- ▶ Drehen Sie den eingedrückten Phasenwender um 180°, bis er einrastet.

Die Drehrichtung des Lüfterrads hat sich geändert.

### ACHTUNG!

Der Betrieb an einer Stromversorgung, die nicht die oben genannten Voraussetzungen erfüllt, kann zu Schäden am Kompressor führen.

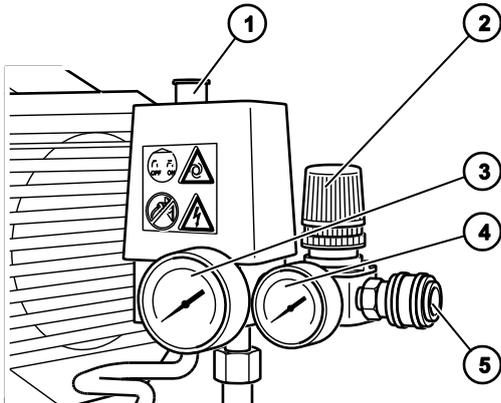
- ▶ Schließen Sie den Kompressor nur an eine geeignete Stromversorgung an.
- ▶ Prüfen Sie die Drehrichtung an jedem Einsatzort.

### ACHTUNG!

- ▶ Beachten Sie die Gefahrenhinweise im Kapitel „Sicherheit“ ab Seite 5.

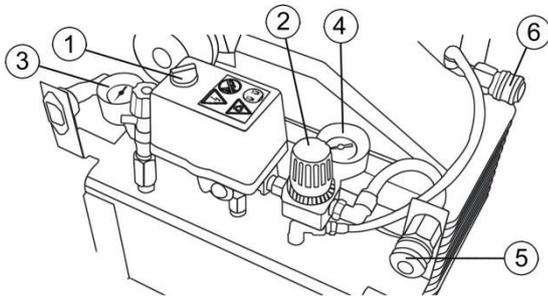
**Die Bedienelemente:**

**VIGON 100, VIGON 240, VIGON 300, ORKAN 215,  
PIONEER 282 und PIONEER 342**



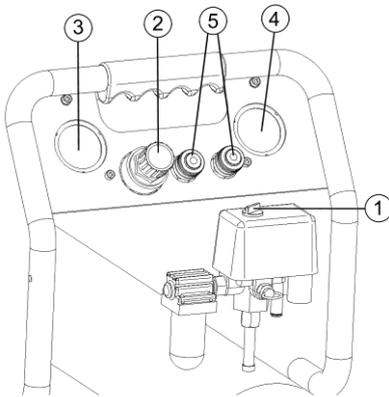
Nr.	Erläuterung
1	EIN-/AUS-Schalter
2	Druckminderer
3	Manometer für Druck im Luftbehälter
4	Manometer für Arbeitsdruck des Endgeräts
5	Anschlussnippel für Endgerät (einstellbar)

**AEROTAINER 245**



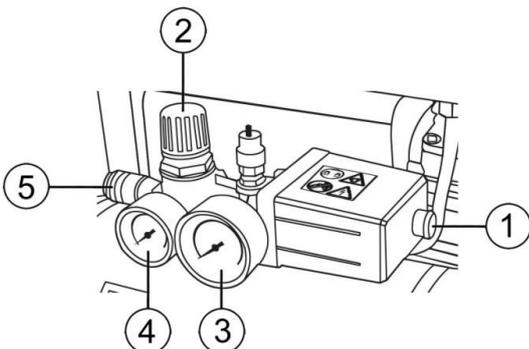
Nr.	Erläuterung
1	EIN-/AUS-Schalter
2	Druckminderer
3	Manometer für Druck im Luftbehälter
4	Manometer für Arbeitsdruck des Endgeräts
5	Anschlussnippel für Endgerät (einstellbar)
6	Anschlussnippel für Endgerät (Kesseldruck)

**PREMO 400**



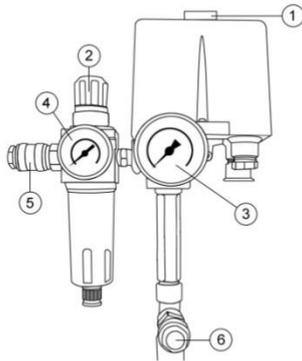
Nr.	Erläuterung
1	EIN-/AUS-Schalter
2	Druckminderer
3	Manometer für Druck im Luftbehälter
4	Manometer für Arbeitsdruck des Endgeräts
5	Anschlussnippel für Endgerät (einstellbar)

**WORKLINE 100**



Nr.	Erläuterung
1	EIN-/AUS-Schalter
2	Druckminderer
3	Manometer für Druck im Luftbehälter
4	Manometer für Arbeitsdruck des Endgeräts
5	Anschlussnippel für Endgerät (einstellbar)

**TWINSTAR 450 und TWINSTAR 690:**



Nr.	Erläuterung
1	EIN-/AUS-Schalter
2	Druckminderer
3	Manometer für Druck im Luftbehälter
4	Manometer für Arbeitsdruck des Endgeräts
5	Anschlussnippel für Endgerät (einstellbar)
6	Anschlussnippel für Endgerät (Kesseldruck)

▶ Schließen Sie den Kompressor an die Stromversorgung an.

**i** Verlängerungskabel müssen mindesten einen Querschnitt von 2,5mm<sup>2</sup> haben und dürfen maximal 30m lang sein.

Schließen Sie den Druckminderer (2) durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.

- ▶ Schalten Sie den Kompressor am EIN-/AUS-Schalters (1) ein, um den Kompressor zu starten.
- ▶ Prüfen Sie beim Kompressor TWINSTAR 690 die korrekte Drehrichtung wie auf Seite beschrieben.
- ▶ Lassen Sie den Kompressor ca. 10 min. ohne Last laufen.
- ▶ Prüfen Sie dabei folgende Eigenschaften:
  - Steigt der Druck im Luftbehälter? Ablesbar am Manometer (3)
  - Schaltet der Kompressor bei Erreichen des Maximaldrucks (siehe Technische Daten ab S. 7) automatisch ab?

Der maximal zulässige Betriebsdruck den der Kompressor erzeugt, wird durch den Druckschalter automatisch begrenzt. Das Sicherheitsventil verhindert zusätzlich einen Druckanstieg über 10% des maximal zulässigen Drucks.



**WARNUNG**

Explosionsgefahr bei Überschreiten des maximalen Betriebsdrucks.

- ▶ Nehmen Sie niemals Manipulationen am Sicherheitsventil vor.

Wenn der Druck aufgebaut wird und der Kompressor bei Erreichen des maximal Drucks abschaltet (siehe Technische Daten ab Seite 7), ist der Kompressor einsatzbereit.

- ▶ Schalten Sie den Kompressor am EIN-/AUS-Schalters (1) aus.
- ▶ Lassen Sie das Kondensat ab, wie ab Seite 31 beschrieben.

**ACHTUNG!**

Kondensat ist ein Wasserschadstoff es besteht die Gefahr von Umweltschäden.

- ▶ Geeigneten Behälter unter die Kondensatablass stelle stellen.
- ▶ Verschüttetes Kondensat mit einem Bindemittel binden.
- ▶ Gebundenes Kondensat mit Lappen aufnehmen.
- ▶ Lappen entsprechend der am Einsatzort geltenden gesetzlichen Vorschriften entsorgen.

# Kompressor bedienen

Um den Kompressor zu bedienen, gehen Sie wie folgt vor:

**VIGON 120**

**VIGON 240**

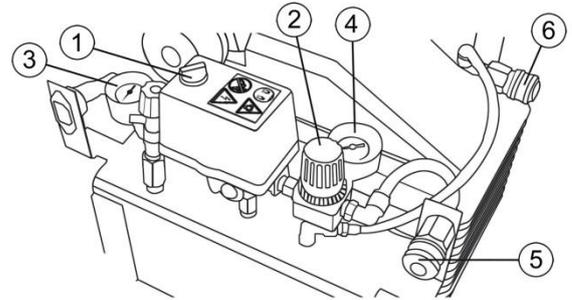
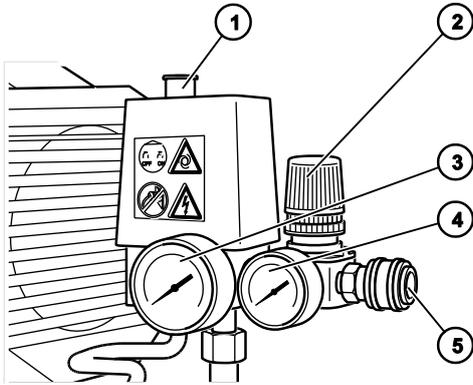
**AEROTAINER 245**

**VIGON 300**

**ORKAN 215**

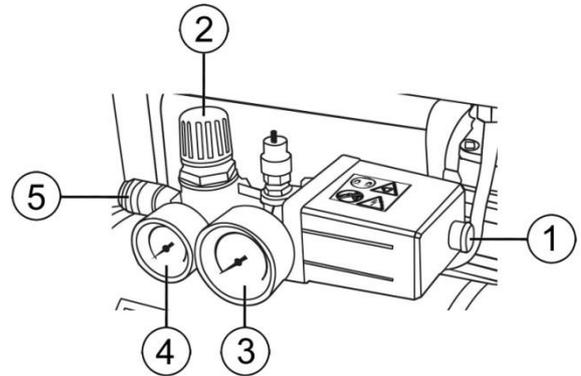
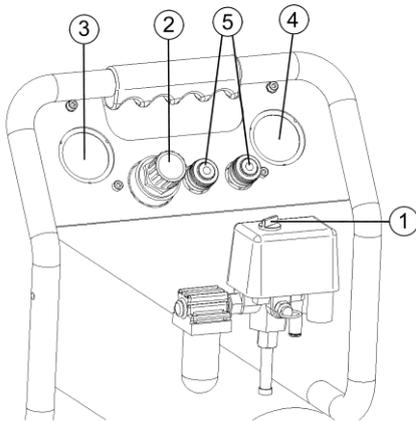
**PIONEER 282**

**PIONEER 342**



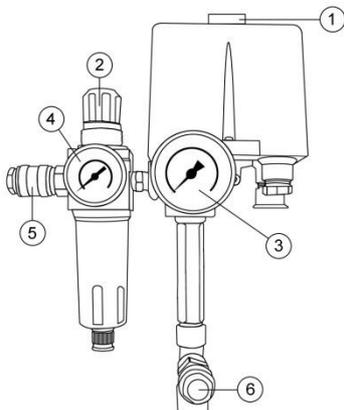
**PREMO 400**

**WORKLINE 100**



**TWINSTAR 450**

**TWINSTAR 690**



- ▶ Bereiten Sie den Kompressor wie ab Seite 21 beschrieben vor.
- ▶ Schließen Sie den Druckminderer (2) durch Drehung gegen den Uhrzeigersinn.
- ▶ Ermitteln Sie den zulässigen Betriebsdruck ihres Endgerätes (Luftpistole, Lackierpistole, Nagler o. Ä.).



### WARNUNG

Explosionsgefahr bei Überschreiten des maximalen Betriebsdrucks.

- ▶ Ermitteln Sie die Technischen Daten ihres Endgerätes, bevor Sie es an den Kompressor anschließen.

- ▶ Schließen Sie den Druckschlauch des Endgerätes am Anschlussnippel (5) gemindert oder (6) Kesseldruck an.
- ▶ Ziehen Sie den Knopf (1) des Druckschalters hoch, um den Kompressor zu starten.
- ▶ Warten Sie bis das Manometer (3) den maximalen Betriebsdruck des jeweiligen Kompressors anzeigt. Stellen Sie den zulässigen Arbeitsdruck Ihres Endgerätes am Druckminderer (2) ein.
  - Drehen im Uhrzeigersinn erhöht den Druck.
  - Drehen gegen den Uhrzeigersinn verringert den Druck.

**i** Eine Vierteldrehung am Druckminderer verändert den Betriebsdruck um etwa 0,5 bar  
Der Arbeitsdruck des Endgerätes wird am Manometer (4) angezeigt.

Der Kompressor startet automatisch erneut, Sobald der Behälterdruck durch Entnahme auf den Einschalt-  
druck (ca. 6-7 bar) abgesunken ist. Dieser Ablauf wird durch den Druckschalter automatisch gesteuert.

### ACHTUNG!

Der Kompressor kann durch Überlastung Schaden nehmen.

Kompressor nicht überlasten: das Verhältnis Betriebszeit zu Stillstand nicht überschreiten! Siehe  
Technische Daten ab S. 7.

## Nach dem Betrieb

Führen Sie nach dem Betrieb oder bei längeren Betriebsunterbrechungen die nachfolgend beschriebenen  
Schritte durch.

Um die Druckluftversorgung zu trennen, gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Schalten Sie den Kompressor ab am EIN-/AUS-Schalters (1) aus.
- ▶ Trennen Sie den Kompressor von der Stromversorgung.
- ▶ Ziehen Sie den angeschlossenen Druckluftschlauch vom Schnellverschluss ab.



### GEFAHR

Ein peitschender Druckluftschlauch kann beim Öffnen des Anschlussnippels zu  
schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

- ▶ Halten Sie den Druckluftschlauch fest.

Gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Drücken Sie den Stecknippel des Druckluftschlauches gegen die Schnellkupplung
- ▶ Schieben Sie den äußeren Kupplungsring des Schnellverschlusses nach hinten.

Der Schnellverschluss ist jetzt entriegelt.

- ▶ Ziehen Sie den Druckluftschlauch von der Schnellkupplung.  
Die im Endgerät verbliebene Druckluft entweicht dabei hörbar.
- ▶ Lassen Sie den restlichen Luftdruck aus dem Druckbehälter über das Entwässerungsventil entweichen.

# Kompressor transportieren und lagern

## Verpacken

Verpacken Sie den Kompressor vor dem Einlagern oder dem Transport über längere Strecken im Originalkarton, vor allem bei:

- Strecken von mehr als 10 m
- Strecken, die über unebenen Untergrund führen.

Führen Sie dazu folgende vorbereitende Schritte durch:

- ▶ Gehen Sie wie auf Seite 27 „Nach dem Betrieb“ beschrieben vor.
- ▶ Reinigen Sie die Druckluft-Anschlüsse von Fremdkörpern und Verunreinigungen.
- ▶ Verpacken Sie den Kompressor im Originalkarton.

## Transportieren

Die Art des Transports unterscheidet sich je nachdem, ob Sie den Kompressor über kurze oder über lange Strecken transportieren.

### Transport über kurze Strecken

Kurze Strecken sind Strecken von maximal 10 m Länge.

- ▶ Gehen Sie wie auf Seite 27 „Nach dem Betrieb“ beschrieben vor.

## ACHTUNG!

Stöße oder Schläge können zu Schäden am Kompressor führen.

- ▶ Lassen Sie den Kompressor nicht fallen.
- ▶ Schützen Sie den Kompressor vor Stößen an Hindernissen.

Handelt es sich um einen fahrbaren Kompressor: Halten Sie den Kompressor beim Ziehen gut am Griff fest, damit er nicht nach hinten umkippt.

<b>VIGON 120</b> <b>WORKLINE 100</b>	<b>AEROTAINER 245</b>	<b>VIGON 240</b> <b>PIONEER 282</b> <b>TWINSTAR 450</b>	<b>VIGON 300</b> <b>PIONEER 342</b> <b>TWINSTAR 690</b>	<b>PREMO 400</b> <b>ORKAN 215</b>
Tragen Sie den Kompressor am Griff zum neuen Einsatzort.		Ziehen Sie den Kompressor am Griff hinter sich her zum neuen Einsatzort.		
▶ Schließen Sie das Endgerät erst am neuen Einsatzort wieder an den Kompressor an.		▶ Schließen Sie das Endgerät erst am neuen Einsatzort wieder an den Kompressor an.		

### Transport über lange Strecken

Folgende Strecken gelten für den Transport des Kompressors als „lange Strecken“:

- Strecken von mehr als 10 m,
- Strecken, die über unebenen Untergrund führen und
- Strecken die in ungewohnter Körperhaltung zurückgelegt werden.

Der Transport des Kompressors über lange Strecken ist nur im Originalkarton zulässig.

Um den Kompressor über lange Strecken zu transportieren, gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Gehen Sie wie auf Seite 27 „Nach dem Betrieb“ beschrieben vor.
- ▶ Verpacken Sie den Kompressor im mitgelieferten Originalkarton.
- ▶ Tragen Sie den Originalkarton an den beiden Eingriffslöchern zum gewünschten Einsatzort.
- ▶ Stellen Sie den Originalkarton nur aufrecht ab, mit der Deckelseite nach oben.

## Lagern

- ▶ Ölen Sie alle Metallteile des Kompressors dünn mit PREBENA Spezialöl ein.
- ▶ Verpacken Sie den Kompressor im Originalkarton.
- ▶ Lagern Sie den Kompressor bei Zimmertemperatur an einem trockenen und staubgeschützten Ort.

## Kompressor warten

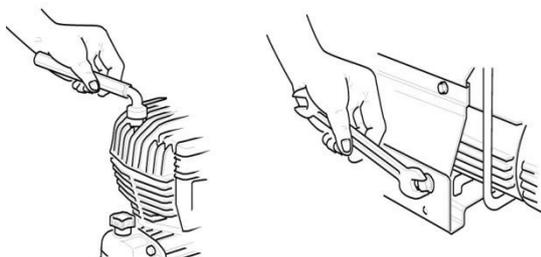
Um den Kompressor stets in einwandfreiem Zustand zu halten, sind einige, periodische Wartungsarbeiten erforderlich.

**i** Der Kompressor darf nur von Personen gewartet werden, die über die dazu notwendigen Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen verfügen. Alle hier nicht beschriebenen Arbeiten dürfen nur durch den Kundendienst des Herstellers oder beim Hersteller durchgeführt werden.

- ▶ Schalten Sie vor allen Wartungsarbeiten den Kompressor aus und lassen Sie die Luft aus dem Druckbehälter ab.
- ▶ Trennen Sie den Kompressor von der Stromversorgung, um unbeabsichtigtes Einschalten zu verhindern.

### Erste Wartung nach 50 Betriebsstunden

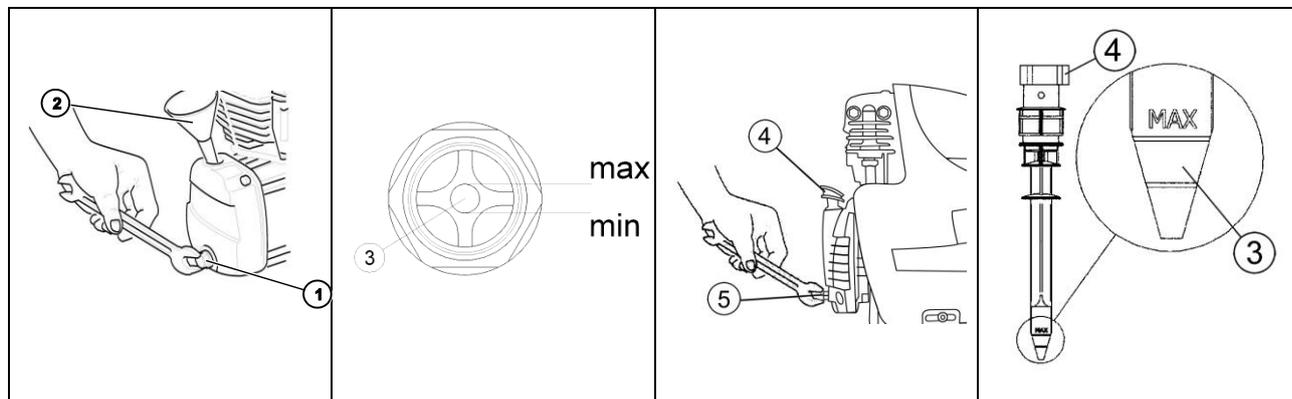
- ▶ Kontrollieren Sie den festen Sitz aller Schrauben an Zylinderkopf und Untergestell.



- ▶ Ersetzen Sie das Schmiermittel komplett durch PREBENA Spezialöl Z 200.40. (S. „Ölwechsel“ S. 29)

### Ölstand prüfen

Der Ölstand kann am Ölschauglas (1) oder am Ölmesstab (4) geprüft werden, diese befinden sich am hinteren Ende des Kompressors. Der Ölstand muss in der Markierung (3) zwischen min. und max. sein.



### Ölwechsel

**i** Ein Ölwechsel sollte bei warmem Kompressor durchgeführt werden. Dann entleert sich der Ölbehälter schnell und vollständig.



#### **VORSICHT**

Verbrennungsgefahr am heißen Öl

- ▶ Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

### ACHTUNG!

Bei Verschütten des Schmieröls besteht die Gefahr von Umweltschäden.

- ▶ Verschüttetes Öl mit einem Bindemittel binden.
- ▶ Gebundenes Öl mit Lappen aufnehmen.
- ▶ Lappen entsprechend der am Einsatzort geltenden gesetzlichen Vorschriften entsorgen.

- ▶ Stellen Sie einen Auffangbehälter unter den Kompressor.
- ▶ Schrauben Sie das Ölschauglas (1) bzw. die Ölablassschraube (5) ab, so dass das alte Öl ausläuft.
- ▶ Kippen Sie den Kompressor so, dass das alt Öl restlos aus dem Kompressoraggregat läuft.
- ▶ Prüfen Sie ob die Dichtung am Ölschauglas (1) bzw. an der Ölablassschraube (5) ersetzt werden muss.
- ▶ Schrauben Sie das Ölschauglas (1) bzw. die Ölablassschraube (5) wieder ein.
- ▶ Entfernen Sie den Ölstopfen bzw. den Ölmesstab (4) und füllen Sie neues Öl über einen geeigneten Trichter (2) ein.



Für Temperaturen über 10°C bis 40°C PREBENA Spezialöl Z200.40 verwenden und für Temperaturen unter 10°C PREBENA Leichtlauföl Z200.60 verwenden.

- ▶ Prüfen Sie den Ölstand am Markierungsring (3) oder am Ölmesstab (4).

### ACHTUNG!

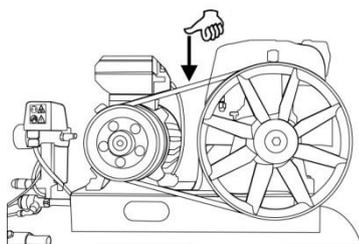
Beschädigung des Kompressors durch ungeeignete, verunreinigte oder vermische Schmierstoffe.

- ▶ Verwenden Sie nur Prebena Spezialöl Z200.40 oder PREBENA Leichtlauföl Z200.60 für Temperaturen unter 10°C.
- ▶ Verwenden Sie nie ungeeignetes oder verschmutztes Schmieröl.
- ▶ Vermischen Sie keine Ölsorten.
- ▶ Entsorgen Sie gebrauchte Schmieröle umweltgerecht.

## Keilriemenspannung prüfen, einstellen und wechseln

### TWINSTAR 450 und TWINSTAR 690

Um die Spannung des Keilriemens zu Prüfen, gehen Sie wie folgt vor:



- ▶ Drehen Sie die Anschlagdübel um ¼ Drehung nach rechts. Der Riemenchutz ist jetzt entriegelt.
- ▶ Nehmen Sie den vorderen Riemenchutz ab.
- ▶ Drücken Sie den Keilriemen oben mittig zwischen den Keilriemenscheiben mit dem Daumen nach unten. Der Keilriemen darf maximal um die Breite des Keilriemens nachgeben.

### ACHTUNG!

Beschädigung des Kompressors durch ungeeignete Keilriemenspannung.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Keilriemenspannung Richtig eingestellt ist.

Um die Spannung des Keilriemens einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Kennzeichnen Sie die Position des Elektromotors auf der Grundplatte des Kompressors.
- ▶ Lösen Sie die Befestigungsschrauben des Elektromotors.
- ▶ Schieben Sie den Elektromotor in Richtung Kompressoraggregat, um den Keilriemen zu entfernen. Tauschen Sie den Keilriemen gegebenenfalls.
- ▶ Schieben Sie nun den Elektromotor ca. 2mm über die zuvor angebrachte Markierung zurück.
- ▶ Befestigen Sie den Elektromotor mit Hilfe der Befestigungsschrauben.
- ▶ Legen Sie den Keilriemen zuerst über die kleine Keilriemenscheibe und drücken Sie dann den Keilriemen über die große Keilriemenscheibe.
- ▶ Prüfen Sie die Keilriemenspannung erneut und wiederholen Sie den Vorgang gegebenenfalls.
- ▶ Bringen Sie den vorderen Riemenchutz mit den Anschlagdübeln wieder an.

## Kondenswasser ablassen

### Kondenswasser aus Druckbehälter ablassen

Das Kondenswasser (Kondensat) sammelt sich am Boden des Behälters. Die Menge des sich bildenden Kondensats ist abhängig von der Belastung und der Umgebungstemperatur des Kompressors.

- ▶ Lassen Sie das Kondensat nach jedem Gebrauch ab:

**i** Um Kondensat ablassen zu können, muss ein Behälterdruck von 2 - 3 bar vorhanden sein.

### ACHTUNG!

Kondensat ist ein Wasserschadstoff. Es besteht die Gefahr von Umweltschäden.

- ▶ Stellen Sie einen geeigneten Behälter unter den Kondensatablass.
- ▶ Binden Sie verschüttetes Kondensat mit einem Bindemittel.
- ▶ Nehmen Sie gebundenes Kondensat mit Lappen auf.
- ▶ Entsorgen Sie den Lappen entsprechend den am Einsatzort geltenden gesetzlichen Vorschriften.

Um das Kondensat zu entleeren, gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Stellen Sie einen geeigneten Behälter unter den Kondensatablass.
- ▶ Öffnen Sie die durch leichtes Drehen gegen den Uhrzeigersinn die Kondenswasser-Ablassschraube an der Unterseite des Druckbehälters.

Schließen Sie nach erfolgtem Ablassen die Kondensat-Ablassschraube wieder.

### Kondenswasser aus dem Filterdruckminderer ablassen

#### PIONEER 282, PIONEER 342, TWINSTAR 450 und TWINSTAR 690

Das Kondenswasser (Kondensat) sammelt sich im Klarsichtbehälter des Filterdruckminderers. Die Menge des sich bildenden Kondensats ist abhängig von der Belastung und der Umgebungstemperatur des Kompressors.

- ▶ Lassen Sie das Kondensat nach jedem Gebrauch ab:

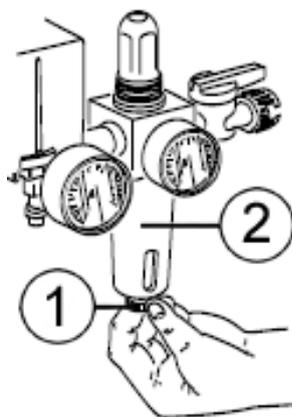
**i** Das Kondensat kann halbautomatisch und manuell abgelassen werden.

### ACHTUNG!

Kondensat ist ein Wasserschadstoff. Es besteht die Gefahr von Umweltschäden.

- ▶ Stellen Sie einen geeigneten Behälter unter den Kondensatablass.
- ▶ Binden Sie verschüttetes Kondensat mit einem Bindemittel.
- ▶ Nehmen Sie gebundenes Kondensat mit Lappen auf.
- ▶ Entsorgen Sie den Lappen entsprechend den am Einsatzort geltenden gesetzlichen Vorschriften.

Um das Kondensat halbautomatisch zu entleeren, gehen Sie wie folgt vor:



- ▶ Drehen Sie das Kondensatablassventil (1) eine ¼ Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn (Mittelstellung).
- ▶ Das Kondensat wird automatisch aus dem Klarsichtbehälter (2) entleert, wenn der Druck unter 1 bar fällt. Bei Anstieg des Drucks über 1 bar schließt das Kondensatablassventil (1) wieder.

Um das Kondensat manuell zu entleeren, gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Drehen Sie das Kondensatablassventil (1) eine ¼ Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn (Mittelstellung).
  - ▶ Öffnen Sie durch drücken, das Kondensatablassventil (1).
- Das Kondensat wird unter Druck aus dem Klarsichtbehälter (2) entleert.
- ▶ Schließen Sie nach erfolgtem Ablassen die Kondensatablassventil (1) wieder.

**i** Durch Drehen des Kondensatablassventils um eine ½ Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn (Endstellung) wird das Kondensatablassventil verriegelt.

## Kondenswasser aus dem Wasserabscheider ablassen

### PREMO 400

Das Kondenswasser (Kondensat) sammelt sich im Klarsichtbehälter des Wasserabscheiders. Die Menge des sich bildenden Kondensats ist abhängig von der Belastung und der Umgebungstemperatur des Kompressors.

- ▶ Lassen Sie das Kondensat nach jedem Gebrauch ab:

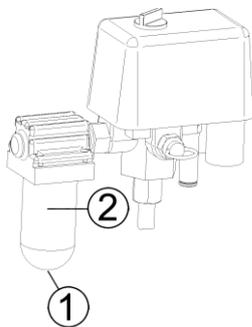


Das Kondensat kann halbautomatisch und manuell abgelassen werden.

### ACHTUNG!

Kondensat ist ein Wasserschadstoff. Es besteht die Gefahr von Umweltschäden.

- ▶ Stellen Sie einen geeigneten Behälter unter den Kondensatablass.
- ▶ Binden Sie verschüttetes Kondensat mit einem Bindemittel.
- ▶ Nehmen Sie gebundenes Kondensat mit Lappen auf.
- ▶ Entsorgen Sie den Lappen entsprechend den am Einsatzort geltenden gesetzlichen Vorschriften.



Das Kondensat wird automatisch aus dem Klarsichtbehälter (2) entleert, wenn der Behälter drucklos ist. Bei Anstieg des Drucks über 1 bar schließt das Kondensatablassventil (1) wieder.

Um das Kondensat manuell zu entleeren, gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Öffnen Sie durch drücken, das Kondensatablassventil (1).
- Das Kondensat wird unter Druck aus dem Klarsichtbehälter (2) entleert.
- ▶ Schließen Sie nach erfolgtem Ablassen die Kondensatablassventil (1) wieder.

## Gehäuse und Außenflächen reinigen

### ACHTUNG!

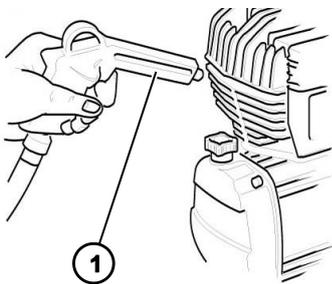
Beschädigung des Kompressors oder des Zubehörs durch nicht geeignete Reinigungsmittel.

- ▶ Verwenden Sie zum Reinigen nur ein trockenes, leicht angefeuchtetes oder mit milder Seifenlauge angefeuchtetes Tuch.

### Leichte Verschmutzung

- ▶ Wischen Sie das Gehäuse des Kompressors mit einem trockenen Tuch ab.
- ▶ Ölen Sie alle Metallteile des Kompressors dünn mit PREBENA Spezialöl ein.

### Starke Verschmutzung



- ▶ Schließen Sie eine Druckluftpistole (1) am Kompressor an und reinigen Sie alle gerippten Teile mit Druckluft.
- ▶ Wischen Sie das Gehäuse des Kompressors mit einem leicht mit milder Seifenlauge angefeuchteten Tuch ab.
- ▶ Wischen Sie das Gehäuse anschließend mit einem leicht mit Leitungswasser angefeuchteten Tuch ab.
- ▶ Reiben Sie mit einem trockenen, weichen Tuch nach.
- ▶ Ölen Sie alle Metallteile des Kompressors dünn mit PREBENA Spezialöl ein.

## Luftfilter reinigen

Die wirksame Reinigung der angesaugten Umgebungsluft ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für eine lange Lebensdauer des Kompressors.

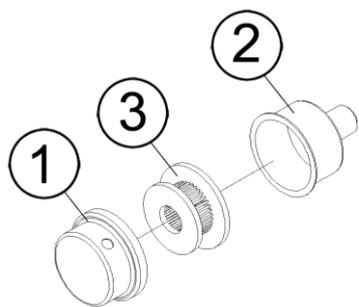
**ACHTUNG!**

Beschädigung des Kompressors durch Fremdkörper in der Ansaugöffnung.

- ▶ Betreiben Sie den Kompressor nicht ohne Luftfilter.
- ▶ Blasen Sie die Ansaugöffnung nicht mit der Ausblaspistole aus. Es können Fremdkörper in die Ansaugöffnung hineinkommen.

**VIGON 120, VIGON 240, VIGON 300 und PREMO 400**

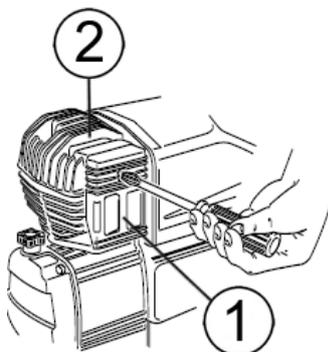
Um den Luftfilter zu reinigen, gehen Sie wie folgt vor:



- ▶ Drehen Sie den Deckel (1) des Luftfilters gegen den Uhrzeigersinn.
- Der Deckel ist jetzt entriegelt.
- ▶ Ziehen Sie den Deckel (1) vom Luftfilterkasten (2) ab.
  - ▶ Nehmen Sie den Filtereinsatz (3) heraus und reinigen Sie den Filtereinsatz mit einer Ausblaspistole. Bei Bedarf ersetzen Sie den Filtereinsatz.
  - ▶ Setzen Sie den Luftfiltereinsatz (3) ein.
  - ▶ Stecken Sie den Deckel (1) auf den Luftfilterkasten (2).
  - ▶ Verriegeln Sie den Deckel durch Drehen des Deckels im Uhrzeigersinn.

**PIONEER 282, PIONEER 342, TWINSTAR 450 und TWINSTAR 690**

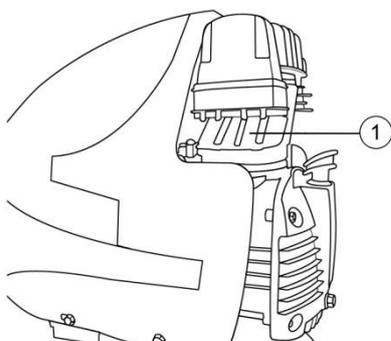
Um den Luftfilter zu reinigen, gehen Sie wie folgt vor:



- ▶ Schrauben Sie den Deckel (1) vom Zylinderkopf (2) ab.
- ▶ Nehmen Sie den Filtereinsatz heraus und reinigen Sie den Filtereinsatz mit einer Ausblaspistole. Bei Bedarf ersetzen Sie den Filtereinsatz.
- ▶ Setzen Sie den Luftfiltereinsatz ein.
- ▶ Schrauben Sie den Deckel (1) auf den Zylinderkopf (2).

**ORKAN 215**

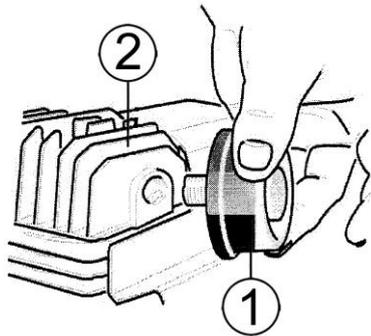
Um den Luftfilter zu reinigen, gehen Sie wie folgt vor:



- ▶ Öffnen Sie den Deckel (1) des Luftfilters.
- Der Deckel ist jetzt entriegelt.
- ▶ Nehmen Sie den Filtereinsatz heraus und reinigen Sie den Filtereinsatz mit einer Ausblaspistole. Bei Bedarf ersetzen Sie den Filtereinsatz.
  - ▶ Setzen Sie den Luftfiltereinsatz ein.
  - ▶ Verriegeln Sie den Deckel (1).

**AEROTAINER 245**

Um den Luftfilter zu reinigen, gehen Sie wie folgt vor:



- ▶ Schrauben Sie den Luftfilter (1) aus dem Anschlussgewinde im Zylinderkopf (2).
- ▶ Ersetzen Sie den gebrauchten Luftfilter (1) durch einen neuen.
- ▶ Schrauben Sie den neuen Luftfilter (1) handfest in das Anschlussgewinde am Zylinderkopf (2).

**Kompressor Prüfung**

Für diesen Kompressor wurde eine Baumusterprüfung durchgeführt oder es ist keine notwendig, weshalb eine Prüfung vor Inbetriebnahme durch einen Sachverständigen nicht erforderlich ist. Wir empfehlen, den Behälter entsprechend seiner Beanspruchung nach 10 Jahren einer Druckprüfung durch eine „befähigte Person“ zu unterziehen. Eine „befähigte Person“ ist sachkundig gemäß der Betriebssicherheitsverordnung (ehemals Sachkundiger). Sprechen Sie mit unseren zugelassenen Servicepartnern. Diese haben Mitarbeiter, die eine Sachkundigenprüfung abgelegt haben.

**i** Diese Vorschriften sind nur für die Bundesrepublik Deutschland gültig. Für alle anderen Länder sind die entsprechenden nationalen Richtlinien gültig. Mitgelieferte Behälterpapiere (=Zulassungsdokumente) unbedingt für die Lebensdauer des Behälters aufbewahren.

**Wartungsintervalle**

Wartungsarbeit	wöchentlich	monatlich	alle 6 Monate	Alle 2 Jahre
Ölstand kontrollieren und ggf. nachfüllen	X			
Kondenswasser aus Druckbehälter ablassen	X			
Luftfilter reinigen		X		
Keilriemenspannung Prüfen		X		
Allgemeine Reinigung des Kompressors			X	
Ölwechsel			X	
Rückschlagventil auf Funktion kontrollieren				X

## Störungen



### WARNUNG

Bei Betrieb eines beschädigten oder gestörten Kompressors sind schwere oder tödliche Verletzungen möglich.

- ▶ Trennen Sie den Kompressor bei einer Störung sofort von der Stromversorgung.
- ▶ Verwenden Sie den Kompressor erst dann, wenn die Störung behoben ist.

### ACHTUNG!

Der Kompressor kann bei Reparaturen durch unbefugte Personen beschädigt werden.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass Reparaturen am Kompressor nur vom Hersteller durchgeführt werden.

## Störungen

Wenn Störungen am Kompressor aufgetreten sind, die Sie nicht durch Ölen und Reinigen beheben können, müssen Sie den PREBENA-Service benachrichtigen.

- ▶ Nehmen Sie keine Reparaturarbeiten am Kompressor vor.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass alle Störungen des Kompressors durch den PREBENA-Service behoben werden.

## Störungsübersicht

In der folgenden Übersicht sind mögliche Störungen und die erforderlichen Maßnahmen aufgeführt.

	Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
A	Druckabfall im Behälter.	Luftaustritt aus den Behälter- und Leitungs-Verbindungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Kompressor auf Höchstdruck bringen.</li> <li>▶ Kompressor ausschalten.</li> <li>▶ Strom abschalten.</li> <li>▶ Alle Verbindungen mit einem in Seifenwasser getränkten Pinsel besteichen.</li> </ul> <p>Luftaustritte werden durch Luftblasen sichtbar.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Betreffende Verbindung fest anziehen.</li> <li>▶ Wenn weiterhin Luft austritt, Kundendienst benachrichtigen (siehe Seite 37).</li> </ul>
B	Luftaustritt aus dem Druckschalter-Ventil bei still stehendem Kompressor	Rückschlagventil undicht	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Luft aus dem Behälter ablassen.</li> <li>▶ Verschlussstopfen des Rückschlagventils abnehmen.</li> <li>▶ Ventilsitz gründlich reinigen.</li> <li>▶ Dichtelement ggf. ersetzen.</li> <li>▶ Alles wieder einbauen.</li> </ul>
C	Luftaustritt aus dem Druckschalter-Ventil, wenn der Kompressor länger als 1 Minute läuft	Defektes Leerlaufventil.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Leerlaufventil ersetzen.</li> </ul>
D	Der Kompressor schaltet ab und läuft nicht wieder an	Der Motorschutzschalter hat wegen Störung (Überhitzung; Unterspannung; Verlängerungskabel zu lang oder mit falschem Querschnitt) angesprochen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stromzufuhr über den Druckschalter unterbrechen.</li> <li>▶ Kompressor abkühlen lassen.</li> <li>▶ Bei Kompressoren mit externen Motorschutzschalter: diesen betätigen</li> </ul> <p>Wenn der Motorschutzschalter bei erneutem Starten wieder anspricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Kundendienst benachrichtigen (siehe Seite 37).</li> </ul>
E	Der Kompressor schaltet bei Erreichen des Höchstdrucks nicht ab; das Sicherheitsventil spricht nicht an.	Funktionsstörung oder defekter Druckschalter.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Kompressor abschalten.</li> <li>▶ Kundendienst benachrichtigen (siehe Seite 37).</li> </ul>
F	Der Kompressor schaltet ab und läuft nicht wieder an	Motorwicklung durchgebrannt	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Kundendienst benachrichtigen (siehe Seite 37).</li> </ul>

## Zubehör bestellen

Zubehör können Sie beim Hersteller (siehe Seite 37) nachbestellen. Verwenden Sie nur Original-PREBENA-Zubehör oder von PREBENA für den Betrieb des Kompressors zugelassenes Zubehör.

### Weiteres Zubehör bestellen

#### Alle Typen

Art. Nr.	Zubehör
Z 200.40	PREBENA Spezialöl
Z 200.60	PREBENA Leichtlauföl
Z200.25	Schlauchset 6 x 3 mm (10m)
Z200.20	Schlauchset 9 x 3 mm (10m)
Z180.00	Druckluft-Schlauchtrommel, 30m Druckluft Schlauch 8 x 12 mm
Z160.11	Spiralschlauch 6 x 9 mm
Z160.12	Spiralschlauch 9 x 12 mm
Z140.42B	Luftverteiler 2 Abgänge
Z140.44B	Luftverteiler 3 Abgänge
Z170.80B	Ausblaspistole aus Leichtmetall mit Stecknippel
Z175.80	Reifenfüller mit Adapterset

Weiteres Zubehör finden Sie auf [www.prebena.de](http://www.prebena.de)

## Kompressor entsorgen

### ACHTUNG

Umweltschäden bei nicht umweltgerechtem Entsorgen.

- ▶ Reinigen Sie den Kompressor vor dem Entsorgen.
- ▶ Befolgen Sie die geltenden Vorschriften für die Entsorgung von Öl.



Werfen Sie den Kompressor oder Teile davon keinesfalls in den normalen Hausmüll. Wenn Sie den Kompressor entsorgen möchten, senden Sie es an PREBENA. Die sachgerechte Entsorgung des Kompressors erfolgt durch PREBENA. Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 37.

## Herstelleradresse

### PREBENA

#### Wilfried Bornemann GmbH & Co. KG

Befestigungstechnik

Seestraße 20–26

D-63679 Schotten

Telefon: +49 (0) 60 44 / 96 01-100

Telefax: +49 (0) 60 44 / 96 01-820

E-Mail: [info@prebena.de](mailto:info@prebena.de)

Homepage: [www.prebena.de](http://www.prebena.de)

## Garantie

Für das bezeichnete Gerät leistet PREBENA 1 Jahr Garantie ab Verkaufsdatum gemäß folgenden Garantiebedingungen. PREBENA garantiert die kostenfreie Behebung von Mängeln, die auf Material- oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind. Funktionsstörungen oder Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung verursacht wurden, werden im Rahmen der kostenlosen Garantie nicht berücksichtigt.

Außerdem dürfen ausschließlich original PREBENA Befestigungsmittel verwendet werden, bei Nichtbeachtung entfällt die Produkthaftung und somit der Garantieanspruch. Die Garantie erstreckt sich nicht auf Verschleißteile wie z. B. O-Ringe etc. Es steht im Ermessen von PREBENA, die Garantie durch Austausch des fehlerhaften Teils oder Ersatzlieferung vorzunehmen. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Zur Inanspruchnahme der Garantie muss der vollständig ausgefüllte Garantieschein mit Händlerstempel und Verkaufsdatum beigelegt werden oder aber ein Rechnungsbeleg, aus dem sich die gemäß Garantieschein auszuführenden Daten und Angaben ergeben.

Versand: Das beanstandete Gerät muss sorgfältig und bruchsticher verpackt frankiert an PREBENA eingeschickt werden.



---

### Garantieschein

---

Modellbezeichnung:

Kaufdatum:

---

Händler:

(Stempel)

# Index

## A

Auspacken 21

## B

Bedienelemente 24, 25

### Bedienen

- Typ AEROTAINER 245 26
- Typ ORKAN 215 26
- Typ PIONEER 282 26
- Typ PIONEER 342 26
- Typ PREMO 400 26
- Typ TWINSTAR 450 26
- Typ TWINSTAR 690 26
- Typ VIGON 120 26
- Typ VIGON 240 26
- Typ VIGON 300 26
- Typ WORKLINE 100 26

### Beschädigungen

Vermeiden 6

### Beschreibung 7

- Funktion 18
- Geräteübersicht 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17
- Lieferumfang 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17
- Produktmerkmale 18

### Bestellen

Zubehör 36

### Bestimmungsgemäßer Gebrauch 5

Bestimmungswidriger Gebrauch 5

### Betrieb

- Nach dem Betrieb 27
- Störungen beheben 35
- Vorbereiten 21

### Brandgefahren vermeiden 6

## C

CE-Zeichen 20

## D

Drehrichtung prüfen 23

## E

EIN-/AUS-Schalter 19

Einlagern 28

Entsorgen 36

Erste Wartung 29

Explosionsgefahren vermeiden 6

## F

Fehlersuche 35

Funktion prüfen 22

Funktionsweise 18

## G

Garantie 37

### Geräteübersicht

- AEROTAINER 245 11
- ORKAN 215 10
- PIONEER 282 13
- PIONEER 342 14
- PREMO 400 15
- TWINSTAR 450 16
- TWINSTAR 690 17
- VIGON 120 7
- VIGON 240 8
- VIGON 300 9
- WORKLINE 100 12

### Gestaltungsmerkmale 4

## H

Herstelleradresse 37

Hinweisschilder 20

## K

Keilriemen wechseln 30

Keilriemenspannung einstellen 30

Keilriemenspannung prüfen 30

### Kompressor

- Bedienen 26
- Entsorgen 36
- Lagern 28
- vervollständigen 21
- Vorbereiten 21
- Warten 29

Kompressor Prüfung 34

Kompressoren 36

Kondensat ablassen 31, 32

Kundendienst 37

Kurze Strecken 28

## L

Lagern 28

Lange Strecken 28

Lieferumfang 18

**M**

**Motorschutzschalter 19**

**O**

**Ölstand prüfen 29**

**Ölwechsel 29**

**P**

**Prüfen**

- Drehrichtung 23
- Funktion 22
- Keilriemenspannung 30
- Zustand 22

**R**

**Reinigen**

- Gehäuse, Außenflächen 32
- Leichte Verschmutzung 32
- Luftfilter reinigen 32
- Starke Verschmutzung 32

**Reparaturen 35**

**S**

**Sicherheit**

- EIN-/AUS-Schalter 19
- Grundlegende Hinweise 5
- Hinweisschilder 20
- Motorschutzschalter 19
- Sicherheitseinrichtungen 19
- Sicherheitsventil 19

**Sicherheitsventil 19**

**Störungen 35**

**Störungen beheben 35**

**T**

**Technische Daten**

- AEROTAINER 245 11
- ORKAN 215 10
- PIONEER 282 13
- PIONEER 342 14
- PREMO 400 15
- TWINSTAR 450 16
- TWINSTAR 690 17
- VIGON 120 7

- VIGON 240 8
- VIGON 300 9
- WORKLINE 100 12

**Transport**

- Kurze Strecken 28
- Lange Strecken 28
- Ziehen 28

**Transportieren**

- Verpacken 28

**Transportieren 28**

**Typenschild 20**

**U**

**Unterbrechungen 27**

**V**

**Verletzungen**

- Schutzausrüstung 5
- Vermeiden 5

**Verschmutzung**

- leicht 32
- stark 32

**Vervollständigen 21**

**Vorbereiten**

- Zustand prüfen 22

**W**

**Wartung 29**

- Erste Wartung 29
- Keilriemen wechseln 30
- Keilriemenspannung einstellen 30
- Keilriemenspannung prüfen 30
- Kondenswasser aus dem Filterdruckminderer ablassen 31
- Kondenswasser aus dem Wasserabscheider ablassen 32
- Kondenswasser aus Druckbehälter ablassen 31
- Luftfilter reinigen 32
- Ölstand prüfen 29
- Ölwechsel 29

**Wartungsintervalle 34**

**Z**

**Zubehör 36**

# Notizen